
Leistungsverzeichnis

Bauvorhaben:

Bildungscampus Naumburg
Schönburger Str. in 06118 Naumburg

Projektnummer:

Fachlos:
Brandschutzverglasungen

18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und

Auftraggeber:

Burgenlandkreis
Bauamt
Schönburger Str. 41
06118 Naumburg

Datum:

31.07.2026

Seitenzahl:

83

Angebotsaufforderung Inhaltsverzeichnis

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

Titel	Bezeichnung	Seite
	Allgemeine Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis.....	3
	0.1 Angaben zur Baustelle.....	3
	0.2 Angaben zur Ausführung.....	6
	0.3 Allgemeine Hinweise.....	8
1.	Teilobjekt A Schule.....	30
1.1.	Werkplanung - statische Nachweise - Bemusterung.....	30
1.2.	Rauchschutztüren (RS).....	32
1.3.	Rauch- und Feuerschutztüren (T30-RS) inkl. BS-Verglasungen.....	34
1.4.	Pfosten-Riegel-Konstruktionen.....	41
1.5.	Zubehör.....	46
1.6.	Wartungsarbeiten.....	53
1.7.	Stundenlohnarbeiten.....	60
2.	Teilobjekt B Sporthalle.....	61
2.1.	Werkplanung - statische Nachweise - Bemusterung.....	61
2.2.	Innentüren Alu-Glas ohne Brandschutz.....	63
2.3.	Rauchschutztüren (RS).....	65
2.4.	Rauch- und Feuerschutztüren (T30-RS) inkl. BS-Verglasungen.....	67
2.5.	Zubehör.....	69
2.6.	Wartungsarbeiten.....	73
2.7.	Stundenlohnarbeiten.....	79
	Zusammenstellung.....	80

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

**Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

Allgemeine Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis

Der Burgenlandkreis als Bauherr beabsichtigt die Errichtung eines neuen Schulcampus auf dem Areal „Stadtquartier Schönburger Straße“, bestehend aus Schulgebäude und 3-Felder-Sporthalle. Das ebenfalls auf dem Gelände geplante Zentrum für das Berufsvorbereitende Jahr (BVJ) ist nicht Gegenstand dieser Ausschreibung.

Die in den folgenden Vorbemerkungen aufgeführten Punkte sind bei der Kalkulation zu beachten und in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) gemäß VOB Teil C DIN 18 299 (Die Nummerierung ist sinngemäß DIN 18 299 entnommen.)

0.1 Angaben zur Baustelle

0.1.1. Lage der Baustelle

Anschrift: Dr. Wilhelm-Kniest-Straße, 06618 Naumburg
Flur 3, Flurstück 1716

Das Baufeld für den geplanten Campusneubau befindet sich östlich des Naumburger Zentrums im Geltungsbereich eines rechtsgültigen Bebauungsplanes (B-Plan Nr. 62 „Stadtquartier Schönburger Straße“).

Das Schulgrundstück selbst liegt an der südlich verlaufenden Schönburger Straße sowie an der östlich verlaufenden, im Zuge des B-Plan-Verfahrens neu geplanten und errichteten Dr.-Wilhelm-Kniest-Straße zwischen der Schönburger Straße und der Grochlitzer Straße an.

Zum Campus gehört noch das Grundstück mit der Flurstücksnummer 692. Hier befindet sich derzeit eine durch das Technische Hilfswerk (THW) genutzte Anlage. Das dort geplante Gebäude ist nicht Gegenstand dieser Ausschreibung.

Das Straßenquartier zwischen Schönburger, Rosa-Luxemburg und Grochlitzer Straße ist gekennzeichnet durch eine überwiegend homogen wirkende Bebauung durch meist dreigeschossige Wohngebäude.

Das Grundstück ist weitgehend eben (ca. 227,2 bis 228,3 m (DHHN 2016)) und umfasst eine Fläche von 25.196m².

0.1.3. Angaben zum Gebäude

Die baulichen Anlagen des neuen Schulcampus werden auf drei Gebäudebereiche verteilt. In der Angebotsaufforderung sind die Gebäudeteile des Bauvorhabens wie folgt bezeichnet:

Teilobjekt A Schulgebäude

Das Gebäude, das die Schulräume der Förderschule, der Sekundarschule und Teile des BVJ beherbergt, bildet als größte Baumasse das Zentrum der Anlage und ist selbst in drei „Gebäudekuben“ gegliedert, höhenmäßig gestaffelt zwischen zwei und vier Obergeschossen. Die drei Baukörperbereiche sind jeweils um einen Innenhofkern gegliedert.

Die Gebäude werden in Massivbauweise mit tragenden Wänden und Stützen aus Stahlbeton sowie Stahlbetondecken mit Flachdach errichtet. Die Gründung erfolgt auf Stahlbetonbodenplatten. Der mittlere Gebäudeteil (A1) ist unterkellert, die nördlichen und südlichen Gebäudeteile (A2 und A3) sind nicht unterkellert.

Gebäudeteil A1

0# 5 Geschosse: Untergeschoss bis 3. Obergeschoss
0# Abmaße komplett: l x b x h 35,5 x 36,00 x 20,68 m

Gebäudeteil A2

0# 3 Geschosse: Erdgeschoss bis 2. Obergeschoss
0# Abmaße komplett: l x b x h 33,65 x 44,25 x 13,42 m

Gebäudeteil A3

0# 2 Geschosse: Erdgeschoss bis 1. Obergeschoss
0# Abmaße komplett: l x b x h 32,20 x 31,45 x 9,63 m

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

**Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

Teilobjekt B Sporthalle

Die Drei-Feld-Sporthalle ist im Anschluss an das Schulgebäude nördlich angeordnet. An dem großen Hallenraum mit DIN-Maßen (45 x 27 m) schließt sich an der südlichen Längsseite ein zweigeschossiger Funktionsstrakt an.

Die Gebäudegründung für den Sozialtrakt erfolgt als Plattengründung mit bewehrten Stahlbeton-Bodenplatten, die Halle wird mit Einzelfundamenten und Fundamentstreifen unter Außenwänden gegründet.

Die tragenden Wände, Stützen sowie die Geschossdecken im Sozialtrakt werden in Stahlbetonbauweise errichtet. Das Hallendach wird mit Leimholzbindern und einer Tragschale aus Stahltrapezblech ausgebildet.

0# Sozialtrakt 2 Geschosse: Erdgeschoss, Obergeschoss

0# Hallenkörper eingeschossig

0# Abmaße komplett: l x b x h 47,06 x 43,66 x 10,42 m

Werkstattgebäude des BVJ (Bauteil C)

nicht Gegenstand dieser Ausschreibung

0.1.4. Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle

Die Erschließung des Baugrundstücks erfolgt über die Dr.-Wilhelm-Kniest-Straße (zweispurige Straße, Breite ca. 7,20 m).

Eine asphaltierte Grundstückszufahrt sowie eine teilweise asphaltierte Stichstraße (einspurig mit Ausweichstellen) auf dem Baugrundstück sind vorhanden.

Der Entwurf für den Baustelleneinrichtungsplan liegt den Ausschreibungsunterlagen bei und bildet die Grundlage für den BE-Plan des Auftragnehmers.

Werden für Transporte im Zusammenhang mit den Leistungen der vorliegenden Ausschreibungsunterlagen Verkehrseinschränkungen bzw. Verkehrsrechtliche Anordnungen und Sondernutzungen notwendig (z.B. Anlieferungen u.ä.), sind diese durch den Auftragnehmer (AN) in Eigenverantwortung zur Genehmigung zu beantragen und diese zu erwirken. Wenn in der Leistungsbeschreibung nicht als separate Position aufgeführt, ist dieses einschließlich der Gebühren in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die angrenzenden öffentlichen Zufahrtsstraßen sind von Verschmutzungen und Verunreinigungen durch den Baustellenbetrieb freizuhalten, ggf. erforderliche Reinigungsarbeiten, die auf Verschmutzungen durch den AN zurückzuführen sind, sind durch den AN unverzüglich, d.h. am Tag der Verschmutzung und unaufgefordert zu veranlassen und werden nicht gesondert vergütet. Kommt der AN dieser Verpflichtung nicht nach, ist der AG berechtigt, die Reinigung auf Kosten des AN durchführen zu lassen.

Sofern die Verschmutzungen der öffentlichen Straßenflächen nicht klar einem Verursacher zugeordnet werden können, ist der AG berechtigt, eine Reinigung durchführen zu lassen und die dafür entstehenden Kosten auf mehrere AN entsprechend deren Baustellenanwesenheit und Bautätigkeiten zu verteilen.

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen

Angaben sind dem den Vergabeunterlagen beigelegten Baustellen-Einrichtungsplan zu entnehmen.

Alle Zufahrtsbereiche, insbesondere für Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge auf der Baustelle sind ständig freizuhalten. Darauf ist insbesondere bei der Baustelleneinrichtung und der Materialanlieferung zu achten.

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z.Bsp. Montageöffnungen

Durch das Gewerk Gerüstbau werden am Schulgebäude Bauaufzüge zur Nutzung durch alle Gewerke vorgesehen:

- Gebäudeteil A3, Schrägaufzug, Traglast 250 kg, Förderhöhe 14 m

- Gebäudeteil A1, Zahnstangenaufzug, Traglast 300 kg, Förderhöhe 17 m

Im Bauteil A1 und A3 werden zu Baubeginn der Trockenbauarbeiten in jeder Etage eine Fensteröffnung als Montageöffnung freigehalten. Innerhalb des Gebäudes müssen die Materialien horizontal getragen oder mit

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

**Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

geeigneten Hilfsmitteln transportiert werden. Dabei sind die Flurbreiten zu beachten. Alternativ können die Treppenhäuser in allen Gebäudeteilen zum manuellen Transport genutzt werden.

Für die Leistungserbringung notwendige Einsätze von Kränen, Autodrehkränen und anderen Hebezeugen sind einzurechnen, ebenso wie die Leistungen zu deren Auf- und Abbau sowie Herrichten und Rückbau der Standplätze/ Aufstellflächen. Die Kosten sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

0.1.7. Anschlüsse

Ein Baustromanschluss (einschl. Krannutzung) sowie erforderliche Baustellen-, Allgemein- und Verkehrswegebeleuchtung werden bauseits zur Verfügung gestellt.

Vorgesehen sind:

- 1 x Baustrom Anschlussverteiler Kraft 150 kVA,
- 2 x Baustromverteiler Kraft 69 kVA,
- 2 x Baustrom-Kranverteilerschrank 87 kVA
- 1 x Baustrom-Containerverteilerschrank Kraft 87 kVA
- 1 x Baustrom-Lichtverteilerschrank 22 kVA

Darüber hinausgehende benötigte Installation zur Stromversorgung der Arbeitsplätze und Maschinen muss durch die jeweiligen AN der Gewerke selbst eingerichtet werden.

Die erforderliche Allgemein- und Verkehrswegebeleuchtung wird durch den AG zur Verfügung gestellt und besteht nur als aus arbeitsschutzrechtlicher Sicht erforderlichen Grundbeleuchtung. Darüber hinaus eventuell zusätzlich notwendige Arbeitsplatzbeleuchtung ist durch den AN zu stellen. Die Kosten sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Alle Leuchtmittel sind abends auszuschalten.

Die Errichtung und Vorhaltung eines Bauwasseranschlusses ist Bestandteil des LV Baustelleneinrichtung (Vorgewerk).

Ein Telefon für Notrufe ist von jedem AN selbst zu stellen.

0.1.8 Lagerplätze/ Sanitäreinrichtung/ Wege/ Straßen

Auf der Baustelle werden folgende Elemente der Baustelleneinrichtung (durch Vorgewerk) gestellt und vorgehalten:

- Toilettencontainer/ Waschelegenheiten
- Baustellenabspernung / Bauzaun
- temporärer Gebäudeverschluss (Bautüren)
- Baustellenzufahrt / Baustraßen (teilweise asphaltiert)
- Lager und Verkehrsflächen auf der Baustelle (Schotterflächen)
- Sicherheits- und Weisungseinrichtungen

Die Lage der vorhandenen Baustraßen geht aus dem beiliegenden BE-Plan-Entwurf hervor.

Die geplanten Transport- und Montagetechnologien sind durch den AN zu prüfen einschließlich der erforderlichen Maßnahmen für BE-Flächen.

Die Baustelle ist jederzeit gegen unbefugtes Betreten zu sichern (Bauzaun und Bautor geschlossen halten). Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass arbeitstäglich nach Feierabend die Baustelle verschlossen wird (Gebäudeausgänge, Bautüren bzw. Bauzaun) und die Beleuchtung ausgeschaltet ist.

Durch den AG werden keine gesicherten oder abgeschlossenen Aufenthaltsräume, Umkleidebereiche o.ä. zur Verfügung gestellt.

0.1.9 Bodenverhältnisse/ Baugrund

nicht relevant

0.1.10 Grundwasser

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

**Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

nicht relevant

0.1.13. Lärmschutz

Ruhestörende Arbeiten zwischen 20:00 und 7:00 Uhr sind auszuschließen. Die Festlegungen der "Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm" sind einzuhalten.

Abweichende Arbeitszeiten hat der AN mit der Ordnungsbehörde, der örtlichen Bauüberwachung und dem Nutzer abzustimmen. Etwaige Gebühren für Sondergenehmigungen trägt der AN ohne den AG zu belasten.

0.1.14 Schutzmaßnahmen an Bauwerken, Bäumen, Verkehrsflächen u.ä.

Vor Beginn der Arbeiten sind das vorhandene Gelände und die anschließenden öffentlichen Bereiche gemeinsam mit dem AG auf evtl. Besonderheiten und den Zustand zu begutachten.

Schutzmaßnahmen gegen Beschädigung oder Verschmutzung an angrenzenden Gebäuden oder Bauteilen sind rechtzeitig und eigenverantwortlich vor Ausführungsbeginn vorzunehmen, hierzu gehören auch die entsprechenden Bausicherungsmaßnahmen sowie Sicherung der baugrubennah vorhandenen Leitungsverläufe und deren unbedingten Schutz (Mischwasserkanal, Elektroleitungen) gemäß Darstellung im BE-Plan.

Werden durch den AN an bestehenden Anlagen und Einrichtungen Schäden verursacht, z. B. an Straßenbelägen oder Bordsteinen der Zufahrtsstraßen, so ist der AN verpflichtet, diese unverzüglich auf eigene Kosten zu beseitigen.

0.1.15. Versorgungsleitungen

Im Bereich der Baustelle in Betrieb bleibende bzw. neu errichtete Ver- und Entsorgungsleitungen dürfen nicht beschädigt werden und sind gegebenenfalls zu sichern. Der Auftragnehmer hat für den Schutz der Zuführungen von Kabeln, Leitungen, Kanälen und Einrichtungen während der Arbeiten zu sorgen. Er haftet für sämtliche, durch die Unterlassung, eventuell entstehende Schäden.

0.1.18 Gegebenenfalls gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen:

Der AG hat einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung (BaustellV) beauftragt. Dies entbindet den AN nicht von seiner Verantwortung zur Erfüllung der Arbeitsschutzpflichten (BaustellV § 5.3) nach dem Arbeitsschutzgesetz, Betriebssicherheitsverordnung, Arbeitssicherheitsgesetz und dem Regelwerk der Berufsgenossenschaften.

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Es muss damit gerechnet werden, dass parallel zu den Leistungen des AN auf dem Baugelände auch Arbeiten durch andere Unternehmer durchgeführt werden. Diese Arbeiten sind zu dulden und von Behinderungen freizuhalten. Sie berechtigen nicht zu Terminverlängerungen. Das Zusammenwirken mit den anderen Unternehmern ist in Zusammenarbeit mit der örtlichen Bauüberwachung abzustimmen.

0.1.24 Vermessung

Die Grobabsteckung und die Einmessung der Hauptachsen des Gebäudes und Markierung der verbindlichen Höhenpunkte sind durch den AN Rohbau erfolgt.

Alle weiteren für die Ausführung der Leistung des AN benötigten vermessungstechnischen Angaben, die nicht in den nachfolgenden LV-Positionen beschrieben sind, hat der AN selbst zu erbringen.

Evtl. Unstimmigkeiten sind dem AG und den planenden Ingenieuren sofort zur Kenntnis zu geben, damit umgehend eine für alle Beteiligten verbindliche Klarstellung herbeigeführt werden kann.

Dies ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und wird nicht separat vergütet.

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.1 Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen

Schulgebäude und Sporthalle sollen in einem Zug errichtet werden.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

**Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

Planungsvorbereitung nach Auftragserteilung/ Zeitplan

Nach Auftragsvergabe durch den Auftraggeber (AG) werden dem AN vor dem geplanten Baubeginn die freigegebenen Ausführungspläne zur Arbeitsvorbereitung des Auftragnehmers (AN) übergeben. Sollten darüber hinaus Planunterlagen erforderlich sein, so ist dies der Bauüberwachung des AG mit entsprechendem Planungsvorlauf für die Erstellung dieser Unterlagen anzuzeigen. Grundsätzlich sind entstehende Behinderungen aus Unkenntnis der Planung auszuschließen.

Eventuell wird im Zuge der Bauabwicklung die Ausführungsplanung an die Bedingungen vor Ort angepasst (Index). Die Planausgabe seitens des AG erfolgt wie bisher beschrieben.

Die Baustelle ist ausreichend zu besetzen. Mit der Abgabe des Angebotes hat der AN seine Leistungsfähigkeit diesbezüglich nachzuweisen (geplante Besetzung der Baustelle, durchschnittliche Anzahl AK vor Ort).

Baustelleneinrichtungsplan und Bauablaufplan

Der AN erhält vor Ausführungsbeginn einen aktuellen Baustelleneinrichtungsplan mit der Lage sämtlicher Anschlüsse, Container ect.

Weiterhin ist innerhalb von 10 Werktagen nach Auftragserteilung ein detaillierter Bauablaufplan für die im nachfolgenden LV beschriebenen Leistungen auf der Grundlage der Terminvorgaben des AG vorzulegen und mit der Bauüberwachung abzustimmen.

Werkplanung

Ggf. notwendige Werkplanungen erfolgen durch den AN auf der Grundlage der Ausführungsplanung (Architekt), Übergabe an die Planer des AG in den Dateiformaten PDF und DWG.

Die Vorlage aller erforderlichen Unterlagen ist eigenständig und rechtzeitig vom Auftragnehmer zu veranlassen (Arbeitsvorbereitung).

Die Werkplanungen sind der Bauüberwachung frühzeitig zur Prüfung und Bestätigung vorzulegen. Für die Prüfung und ggf. notwendige Korrektur ist ein Vorlauf von mindestens **2 Wochen** zu gewährleisten.

Sonstiges

Die Auftragsvergabe an Nachunternehmer und daraus entstehende Abhängigkeiten sind Sache des AN. Es ist durch den AN für einen entsprechenden Planungsvorlauf bezüglich Abstimmungen und Planfreigaben zu sorgen. Entstehende Terminverzögerungen durch Transportprobleme o.ä. und damit eintretende "Bauruhe" sind durch Mehrarbeit zu anderem Zeitpunkt wieder aufzuholen, so dass die vertraglich vereinbarten Termine eingehalten werden.

0.2.6 Besondere Anforderungen Entsorgung

Bauabfälle sind strikt zu trennen nach mineralischen Stoffen, nicht mineralischen Stoffen und schadstoffhaltigen Bauabfällen. Zur Einhaltung dieser Trennpflicht sind auf der Baustelle in Abstimmung mit der Bauüberwachung entsprechende Voraussetzungen zu schaffen, wie eine ausreichende Anzahl von Sammelbehältern und Vorhalteflächen.

Verwertbare Bestandteile von Bauabfällen, Straßenaufbruch und Bodenaushub sind einer Verwertung zuzuführen. Bauabfälle sind zugelassenen Entsorgungsanlagen zuzuführen, vgl. entsprechende Regelungen in der örtlichen Abfallwirtschaftssatzung und der Gewerbeabfallverordnung des Bundes.

0.2.7. Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Lagerräume u.ä.

Alle Leistungen zur Baustelleneinrichtung, die nicht im nachfolgenden Leistungsverzeichnis gesondert beschrieben und für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistung erforderlich sind, sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Notwendige Einsätze von Kränen, Autodrehkränen und anderen Hebezeugen sind einzurechnen, ebenso wie die Leistungen zu deren Auf- und Abbau sowie Herrichten und Rückbau der Standplätze/ Aufstellflächen.

Im BE-Plan des AG sind die Kranstandorte für die Rohbauerstellung dargestellt.

Eine Nutzung dieser Hebezeuge kann nur in direkter Absprache mit dem AN Rohbau erfolgen, Kosten hierfür werden vom AG nicht übernommen. Zum Zeitpunkt der Abrüstung muss davon ausgegangen

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

**Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

werden, dass keine Hebezeuge mehr vor Ort sind.

Längenorientierte Arbeits- und Schutzgerüste (Fassadengerüste) werden durch das Gewerk Gerüstbau bereitgestellt. Gerüstbauanforderungen für die vom Gewerk Gerüstbau zu stellenden Gerüste sind mindestens 10 Werktage vor Bedarf bei der Bauüberwachung anzumelden.

Der AN hat die nach Arbeitsstättenverordnung und Arbeitsstättenrichtlinie geforderten Maßnahmen für seine Beschäftigten selbst zu erbringen (z.B. Aufenthaltscontainer).

Vom AN ist ein Ersthelfer zu benennen, dieser muss ständig auf der Baustelle anwesend sein.

0.3 Allgemeine Hinweise

0.3.1. Kalkulationshinweise

Für die in diesem Leistungsverzeichnis aufgeführten Arbeiten sind alle Transportkosten, Kipp- und Deponiegebühren sowie alle Aufwendungen, die für den Transport und den Einbau (z.B. Hebezeuge, Abstützungen, Unterkeilungen, Montagehilfsmittel usw.) benötigt werden, einzukalkulieren, soweit im LV-Text nichts anderes beschrieben ist.

Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.

Aufmaße

Vor Rechnungslegung ist eine Aufmaßeinreichung bzw. ein Aufmaß mit der Bauüberwachung des Auftraggebers (AG) erforderlich.

Aufmaße sind leserlich und eindeutig sowie positionsbezogen (Angabe LV - Pos.) zu erstellen, dabei ist die Trennung nach Bauteilen (Schule und Sporthalle) strikt zu beachten. Sind Positionen unklar oder nicht leserlich, können diese in der Rechnungsprüfung nicht berücksichtigt werden. Folgende Genauigkeitsregeln sind zu beachten:

Abrechnung nach m³ - max. 3 Nachkommastellen

Abrechnung nach m² bzw. lfdm. max. 2 Nachkommastellen

Auf den Aufmaßblättern sind das Bauvorhaben und die ausführende Firma anzugeben.

Aufmaßblätter sind fortlaufend zu nummerieren. Bei kumulierten Aufmaßen ist der Leistungszuwachs deutlich zu kennzeichnen.

Den Aufmaßblättern sind ausreichend Aufmaßzeichnungen beizufügen, die Zuordnung zu den Orten muss eindeutig und nachvollziehbar sein. Alle Aufmaßblätter sind vom Aufsteller zu unterschreiben. Rechnungen sind generell die Originalaufmaßblätter beizulegen.

Stundenlohnarbeiten

Die Durchführung von Stundenlohnarbeiten darf nur mit Zustimmung des Auftraggebers begonnen werden. Stundenzettel, die nicht am Tage oder nach Fertigstellung der Teilleistungen abgezeichnet werden, werden nicht anerkannt. Eine zusätzliche Vergütung von Maschinen erfolgt nicht, sofern nicht ausdrücklich mit dem AG bzw. der Bauüberwachung vereinbart.

0.3.2. Zusammenarbeit

Der Auftragnehmer (AN) hat für die Dauer des Vertrages einen fachlich befähigten Projektleiter zu bestellen, der berechtigt ist, selbstständig und jederzeit Entscheidungen für den AN zu treffen. Der Projektleiter ist dem AG und der örtlichen Bauüberwachung bei Vertragsabschluss schriftlich zu benennen. Jeder Wechsel in der Person des Projektleiters ist dem AG und der örtlichen Bauüberwachung unverzüglich schriftlich anzuzeigen.

Ein Polier oder Vorarbeiter, der fachlich und persönlich geeignet und deutschsprachig ist, muss während der Arbeitszeit auf der Baustelle anwesend sein.

Die Bauüberwachung wird in periodischen Abständen (mind. 1x wöchentlich) Baubesprechungen einberufen. Der Firmenbauleiter oder sein Stellvertreter haben an diesen Besprechungen teilzunehmen. Unent

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

**Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

schuldigte Nichtteilnahme an Besprechungen berechtigt den AN nicht, koordinative oder technische Entscheidungen, welche in der Besprechung getroffen wurden, zu beeinspruchen oder daraus terminliche oder vertragliche Konsequenzen zu formulieren.

Die Sicherung und Bewachung aller Leistungen und Materialien des vom AN zu erstellenden Werkes obliegt dem AN. Er ist für die Verwahrung und Unterbringung seiner Werkzeuge, Materialien, Geräte, Bau- und Hilfsstoffe selbst verantwortlich. Schadensersatzansprüche gegen den AG sind ausgeschlossen.

Durch den AG ist eine Bauwesenversicherung abgeschlossen. Diese kann nur für Schäden > 1000,- € in Anspruch genommen werden und hat eine Selbstbeteiligung vom AN von 1000,- € pro Schadensfall.

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die Objektüberwachung des Auftraggebers jederzeit den ungehinderten Zutritt zu den vom AN genutzten Bereichen der Baustelle hat und über alle relevanten technischen Angelegenheiten informiert wird. Die Objektüberwachung ist zu Weisungen gegenüber dem Auftragnehmer berechtigt, jedoch nicht zu Vertragsänderungen.

Die Reinigung der Arbeitsbereiche ist eine Nebenleistung nach VOB, Teil B, auf die ausdrücklich hingewiesen wird. Sollte der AN seiner Reinigungspflicht auch trotz Aufforderung durch die Bauüberwachung nicht nachkommen, wird eine Reinigung durch Dritte durch dessen Bauüberwachung veranlasst, und die Kosten werden auf den AN umgelegt.

Auf der Baustelle herrscht striktes Alkoholverbot, innerhalb der Gebäude, auch im Rohbau, besteht generell Rauchverbot.

0.3.3. Normen und Vorschriften

Die für das jeweilige Gewerk bestehenden DIN-/EN-Bestimmungen und Richtlinien sind anzuwenden

Qualitätsangaben und Güteanforderungen sind Mindestangaben. Sie gelten als Vertragsbestandteil und dürfen bei der Ausführung ohne Genehmigung des Auftraggebers nicht gemindert werden. Änderungen während der Bauzeit gehen zu Lasten des AN.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig" immer auch gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

0.3.4 Sonstige Leistungen

Ein Exemplar der Planunterlagen und das Leistungsverzeichnis sind auf der Baustelle vorzuhalten.

Der AN hat dem AG in geeigneter Form über den Personal- und Geräteeinsatz, Materiallieferungen, die Arbeitsleistungen, den Arbeitsfortschritt und über besondere Vorkommnisse aktuell zu berichten. Hierzu zählen auch Begehungen mit der Berufsgenossenschaft und dem Gewerbeaufsichtsamt. Dem AG sind alle Unfälle, Erste Hilfe - Fälle und Schadensfälle unverzüglich mitzuteilen.

Das Bautagebuch ist der Bauüberwachung wöchentlich unaufgefordert vorzulegen. In den Bautagesberichten sind u.a. aufzunehmen:

- ...# Name der Firma und Baustelle
- ...# fortlaufende Nummerierung
- ...# Datum
- ...# Temperatur um 7.00 Uhr (morgens), windgeschützte Stelle
- ...# Witterungsverhältnisse
- ...# Anzahl der Arbeitskräfte (AK) nach Lohngruppen/ Qualifikation
- ...# Maschineneinsatz
- ...# ausgeführte Leistung mit Ortsangabe (Bauteil/ Geschoss/ Achsen) und Bezug zum betroffenen Vorgang (Vorgangsnummer/ Planbezeichnung)

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

**Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

- ..# besondere Maßnahmen und Vorkommnisse
- ..# Anweisungen der Bauüberwachung und des SiGe-Koordinators
- ..# Unterschrift des Bauleiters des AN

Dokumentationsunterlagen zum Nachweis

Seitens AG werden inhaltliche und formale Vorgaben an die Gewerkedokumentation gestellt, welche nachfolgend erläutert werden.

Sämtliche Unterlagen sind durch den AN spätestens 10 Werktage **vor** Abnahme digital (im Format PDF) und auf Anforderung zusätzlich auf Papier (1fach) zu übergeben.

Nachfolgende Übersicht veranschaulicht die geforderte Gliederung und stellt exemplarisch den Umfang der geforderten Dokumentation dar:

- ..# Deckblatt mit folgenden Angaben: Bauvorhaben, Gewerk, Leistungsinhalt, Bauzeit, ausführendes Unternehmen mit Ansprechpartner und Kontaktdaten
- ..# Fachbauleitererklärung, Fachunternehmererklärung
- ..# Verzeichnis Nachauftragnehmer
- ..# Bautagebücher, Abnahmebescheinigungen sonstige Bescheinigungen
- ..# Materialnachweise mit eindeutigen Produktbezeichnungen, Produktdatenblätter,
- ..# Konformitätserklärungen, Übereinstimmungserklärungen
(inkl. Zuordnung zu den Positionen des Leistungsverzeichnisses)
- ..# Prüfberichte der verwendeten Baumaterialien,
- ..# Angaben zur produktbezogenen Prüfungen, Überwachungsprotokolle
- ..# Revisionszeichnungen der eigenen Werkplanungsleistung, das heißt, die freigegebene Werkplanung einschließlich eingearbeiteter Änderung aus Freigabe-Auflagen und einschließlich aufmaßlicher Aktualisierung
- ..# Nachweise zu den technischen Eigenschaften der Elemente, insbesondere Brandschutznachweise nach Vorgabe des AG
- ..# Erforderliche Nachweise und Dokumentationen, wie Wartungs- und Pflegehinweise, Zulassungen, Lieferscheine, Geräteverzeichnisse, Technische Dokumentation, Fotodokumentation des AN, Entsorgungsnachweise, Werkpläne einschließlich eingearbeiteter Prüfungsanmerkungen der Freigaben
- ..# sonstige erforderliche Nachweise,
- ..# Zertifikate und Zulassungen

Die Erstellung der Dokumentationsunterlagen wird nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1. ZTV - Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

1.1 Allgemeine Anforderungen

Art und Umfang der Leistung

Gegenstand dieser Ausschreibung sind Metallbauarbeiten. Die Leistung umfasst die Herstellung, die Lieferung und die Montage von Aluminium-Bauelementen.

Zusätzlicher Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Verglasungsarbeiten. Die Leistung umfasst die Lieferung, das Einsetzen und das Abdichten aller Glasscheiben und Ausfachungen.

Konstruktionssystem

Die Profil-, Zubehör-, Dichtungs- und Beschlagsauswahl muss nach den gültigen Unterlagen des System-Herstellers erfolgen. Der Einsatz der genannten Artikel, bezogen von unterschiedlichen Lieferanten, wird hinsichtlich der "System-Garantie für die komplett erbrachte Leistung" ausgeschlossen.

Normen - Richtlinien

Für die Auftragsabwicklung gelten neben den allgemein gültigen Vorschriften die für dieses Gewerk maßgeblichen Normen und Technischen Regeln für die Verwendung von linienförmig gelagerten Verglasungen in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Die Metallbau-Konstruktionen müssen nach den Richtlinien und Leitdetails des System-Herstellers geplant und gefertigt werden.

Die Konstruktionen müssen den Güte- und Prüfbestimmungen Aluminiumfenster RAL - RG 636/1 entsprechen.

Unterlagen für Behörden, öffentl. Stellen

Die für die Baugenehmigungsbehörde erforderlichen Unterlagen stellt der AN für seinen Leistungsbereich rechtzeitig auf und holt etwa erforderliche Genehmigungen im Einvernehmen mit dem Auftraggeber ein. Dafür anfallende Kosten sind mit den Angebotspreisen abgegolten.

Entstehen dem AG Kosten durch Verzögerungen, fehlerhafte oder mangelhafte Unterlagen, die zusätzliche Untersuchungen oder Prüfungen erfordern, so trägt der AN die entstehenden Kosten.

Werkstoff Aluminium

Es sind stranggepresste Aluminium-Profile der Legierung EN AW 6060 und EN AW 6063 in Eloxalqualität nach DIN EN 755 und DIN EN 12020 zu verwenden.

Für anodisierte Aluminium-Bleche ist die Legierung AlMg 1, halbhart, (EN AW 5005A) für farbbeschichtete Aluminium-Bleche die Legierung AlMg 1 (EN AW 5005A) oder Al 99, 5 (EN AW 1050A) in Normalqualität zu verwenden.

Der AN hat sicherzustellen, dass die von ihm angebotenen und verarbeiteten Aluminiumbauteile von Lieferanten stammen, die der A/U/F Initiative, Recycling im Bausektor, angehören, oder einen gleichwertigen schlüssigen produktspezifischen Recyclingprozess (PRP) nachweisen können.

Werkstoff Stahl

Stahlteile für Verankerungen und Aussteifungen sind in feuerverzinkter Ausführung vorzusehen. Stahlbleche sind verzinkt auszuführen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Die Nachbesserung von Fehlstellen, Beschädigungen, sowie das Nacharbeiten von etwaigen Schweißstellen muss entsprechend DIN EN ISO 1461 erfolgen.

Edelstahl

Verankerungselemente und -mittel, die einem Korrosionsangriff ausgesetzt und für Wartungen nicht zugänglich sind, z. B. Befestigungs- und Verankerungskonstruktionen von vorgehängten Fassaden (Kaltfassaden), sowie alle Verbindungsteile sind grundsätzlich aus rostfreiem Edelstahl herzustellen. Als Verankerungs-, Verbindungs- und Befestigungselemente dürfen, ohne besonderen Korrosionsschutznachweis gemäß DIN 18516-1, nur nichtrostende Stähle bzw. Stähle gemäß der allgemeine bauaufsichtlichen Zulassung "Z-30.3-6" vom 20. April 2009 der Informationsstelle Edelstahl Rostfrei, verwendet werden. Weiterhin ist sicherzustellen, dass unter Spannung stehende Bauteile, besonders wenn sie legiert sind, in uneingeschränkter Festigkeit zu keiner Spannungskorrosion oder anderweitiger interkristalliner oder auch anderweitig wirksam werdender Zersetzung im Alterungsprozess neigen.

Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine andere ungünstige Beeinflussung entstehen kann. Es sind Zwischenlagen aus Kunststoffolie oder dgl. vorzusehen.

Profilauswahl

Die erforderlichen Profile sind für den gewünschten Verwendungszweck aus den Unterlagen des System-Herstellers zu bemessen und auszuwählen. Bei wärmedämmten Profilen sind nur solche zulässig, bei denen die Innen- und Außenschalen durch Wärmedämmprofile durchgehend kraft und formschlüssig miteinander verbunden sind.

Die Profile müssen die Lasten nach DIN EN1990 und DIN EN 1991 sicher abtragen. Die dabei zwischen Innen- und Außenschalen auftretenden Schubkräfte müssen vom Verbund zuverlässig übertragen werden. Die vom System-Hersteller angegebenen wirksamen Trägheitsmomente (I_x) sind für die Profil-Auswahl zu berücksichtigen.

Das Prinzip der Wärmedämmung ist für die gesamte Konstruktion einzuhalten. Alle Verbundprofile sind als Dreikammersystem (zwei Hohlprofile plus Verbundzone) auszuführen.

Die Wärmedurchgangskoeffizienten der Profile (U_f) sind durch Berechnung nach DIN EN ISO 10077-2 nachzuweisen, die Wärmedurchgangskoeffizienten der Verglasungen (U_g) sind gemäß der DIN EN 673, DIN EN 674, DIN EN 675 zu ermitteln.

Der Verbund der Profile muss ohne zusätzliche Abdichtung wasserdicht und wasserbeständig sein. Der Falzgrund der Profile muss absolut glattflächig ausgebildet sein (auch die Verbundzone), so dass anfallende Feuchtigkeit immer in die tiefste, außenliegende Ebene (Rinne) des Falzes abgeführt wird, ohne dass hierfür zusätzliche Drainagekanäle hergestellt werden müssen. Die Belüftung des Falzgrundes bei Isolierverglasungen muss nach den Richtlinien der Isolierglas-Hersteller erfolgen.

Die für das Profilsystem angegebenen minimalen und maximalen Flügelgrößen und -gewichte sind einzuhalten. Die Profildimensionierung erfolgt gemäß statischem

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Nachweis und ist auf Verlangen in prüfbarer Form vorzulegen.

Dies ist in die Einheitspreise einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.

Profilverbindungen

Eckverbinder müssen in ihrem Querschnitt den inneren Profilkonturen entsprechen. Bei den Gehrungen ist auf eine einwandfreie Verklebung der Gehrungsfläche zu achten. Auch an den T-Stößen ist das Einsickern von Wasser in die Konstruktion - durch entsprechende Füllstücke mit dauerelastischer Abdichtung - zu verhindern.

Bei wärmegeprägten Profilen muss die Dämmwirkung auch im Eck- und T-Verbinderbereich voll erhalten bleiben.

Flügeldichtungen

Alle Dichtungsprofile müssen so angebracht sein, dass sie die Forderungen der verlangten Beanspruchungsgruppe für die Fensterkonstruktion dauerhaft erfüllen. Die Dichtungen müssen auswechselbar sein.

Beschläge

Für die ausgeschriebenen Alu-Konstruktionen sind systembezogene Beschläge zu verwenden.

Sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgeschrieben ist, müssen alle Beschlagteile, mit Ausnahme der Bedienungshebel und Flügelbänder, verdeckt liegend angeordnet werden.

Die im Falz angeordneten Beschläge sind form- und kraftschlüssig mit den Profilen zu verbinden. Bei Schraubverbindungen in Profilwandungen sind Einnietmuttern oder Hinterlegstücke zu verwenden.

Die Beschläge müssen den zu erwartenden Belastungen entsprechend ausgebildet und gegen Korrosion geschützt sein (Objektbeschläge). Die Angaben des Beschlagherstellers sind zu berücksichtigen (z.B. max. Belastbarkeit).

Ergänzend zu DIN 18357 ist zu beachten:

Leichtmetalleloxierte oder polierte Beschläge sind während der Bauzeit gegen Beschädigungen und Verunreinigungen zu schützen. Schlösser und Beschläge sind vor Ausführung der Arbeiten als Muster vorzulegen. Alle eingebauten Werkstücke sind einwandfrei gangbar zu machen, die Möglichkeit der Wartung aller Beschläge ist zu gewährleisten.

Verglasung

Glaslieferung und Verglasung sind im Leistungsverzeichnis für die jeweiligen Positionen gesondert beschrieben. Die Gläser sind an Hand ihrer Einzelgröße, den physikalischen Anforderungen und Sicherheitsanforderungen vom AN zu bemessen. Die Verglasung muss mittels EPDM-Dichtprofilen oder Vorlegebändern mit dauerelastischer Falzkantenversiegelung erfolgen. Siehe hierzu auch "Allgemeine technische und bauphysikalische Anforderungen".

Besonders hingewiesen wird auf die DIN 18008 und die Befolgung der Verglasungs-Richtlinien der Isolierglas-Hersteller.

Baumaße

Das Aufmaß ist vom Auftragnehmer am Bau zu nehmen. Die in den Plänen dargestellten Profilbreiten und Achsabstände sind Prinzipdarstellungen die mit der Werkplanung durch den AN zu konkretisieren sind.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Einbau der Elemente

Die Verankerungen der Aluminium-Elemente sind so auszuführen, dass Bewegungen des Baukörpers und die der Bauelemente aufgenommen werden können, ohne dass hieraus Belastungen auf die Aluminium-Konstruktion übertragen werden.

Die Montage der Aluminium-Bauelemente muss flucht- und lotrecht erfolgen. Die horizontalen Einbauebenen sind nach den Meterissen einzumessen, die in jedem Geschoss 1x bauseits (durch den AN Rohbau) angebracht werden.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Befestigungs- und Verbindungsmittel - wie Schrauben, Bolzen und Dübel - müssen entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck und gemäß den Anforderungen ausgewählt werden.

Es kommen nur bauaufsichtlich zugelassene Dübel zur Ausführung. Sämtliche Befestigungsteile, die der Witterung ausgesetzt sind bzw. in hinterlüfteten Bereichen liegen, sind aus Edelstahl zu fertigen.

Sämtliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Anschlüsse müssen den bauphysikalischen Anforderungen gerecht werden. Das heißt, Anforderungen aus Wärmeschutz, Feuchteschutz, Schallschutz und Fugenbewegung sind zu berücksichtigen.

Anodische Oxidation

Die anodische Oxidation der Aluminium-Profile und/oder -Bleche muss entsprechend der DIN 17611 durchgeführt werden. Die Güterichtlinien für anodisch erzeugte Oxydschichten auf Aluminium (EURAS/EWAA), herausgegeben von der Gütegemeinschaft Anodisiertes Aluminium e.V., sind einzuhalten. Die Oberflächenbehandlung und -ausführung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis gemachten Angaben. Die Vorbehandlungsstufen inkl. deren Möglichkeiten und Einschränkungen sind in der DIN 17611 hinsichtlich der Oberflächengüte dargestellt.

Farb-Beschichtung Pulver

Die Beschichtung der Aluminium-Profile und/ oder -Bleche muss mit GSB International und/ oder QUALICOAT gütegesicherten Pulver auf Polyesterbasis in einer Schichtdicke von mindestens 50 Mikrometer erfolgen. Der ausführende Beschichtungsbetrieb muss Inhaber des Gütezeichens der GSB International oder des Qualitätszeichens der QUALICOAT sein.

Schutz/ Funktionsprüfungen

Alle eingebauten Elemente sind bis zur Abnahme durch den AN funktionsfähig durch Abklebung und/oder Umhüllung mit Wellpappe oder Folie (diffusionsoffen) ausreichend zu schützen. Rahmen sind nach Anweisung durch die Bauüberwachung vor dem Einputzen (Putzarbeiten bauseits) durch den AN abzukleben.

Glasteile sind ausreichend als solche durch Auskreuzung zu kennzeichnen (z.B. wiederentfernbar Abklebung). Vor der Abnahme sind alle Schutzmittel rückstandsfrei zu entfernen und zu entsorgen. Die Oberflächen sind für die Abnahme zu säubern.

Vor der Bauabnahme sind, ohne Aufforderung durch die Bauleitung, sämtliche Fenster und Türen auf Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

Die vor beschriebenen Leistungen sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

*** Ausführungsbeschreibung 1
Türelemente Verglasungsarbeiten, BS

Formale Regelungen - Systembeschreibungen

Die nachfolgend beschriebenen Brandschutz-Konstruktionen sind zulassungspflichtige Bauteile. Diese bauaufsichtliche Zulassung muss erteilt sein.

Die Angaben aus dem Genehmigungsantrag und die Auflagen aus dem Zulassungsbescheid sind bei der Bauausführung zu berücksichtigen und zu befolgen.

Eine Ausfertigung des Zulassungsbescheides muss dem Auftraggeber zusammen mit den Ausführungszeichnungen vorgelegt werden.

Feuerschutzabschlüsse sind gemäß Bauordnung der Länder überwachungspflichtige Bauteile. Hersteller von Feuerschutzabschlüssen müssen sich von einer - durch das DIBt - anerkannten Überwachungsstelle überwachen und zertifizieren lassen.

Die Kennzeichnung erfolgt durch ein Übereinstimmungskennzeichen.

Der Firmenname oder die Firmenkennzahl ist aus dem Übereinstimmungskennzeichen ersichtlich.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

T1 System 1 - Aluminiumprofilssystem für Rauchschutztüren, BT 65 mm

System 1 - Ungedämmtes rauchdichtes Tür-System EN 1634-3 / DIN 18095 aus Aluminium mit 65mm Grundbautiefe

Konstruktionsmerkmale

Die Konstruktion ist außen und innen flächenbündig.

Es dürfen nur geprüfte, zum System gehörende Gläser und/ oder Ausfachungen eingesetzt werden.

Die Abdichtung der Gläser und/ oder Ausfachungen erfolgt mit äußeren und inneren EPDM- Dichtungen.

Es dürfen nur geprüfte, zum System gehörende Beschläge eingesetzt werden.

Die Abdichtung im Fußpunkt (Sockel) erfolgt durch eine sich - beim Schließen der Tür - automatisch absenkende Dichtung.

Die Montage der Elemente hat nach den Vorgaben des Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zu erfolgen.

Die Türen sind rauchdicht nach EN 1634-3 / DIN 18095 auszuführen.

Die Kennzeichnung erfolgt durch ein Typenschild.

Profilbautiefen

Blendrahmen, Pfosten, Riegel, Flügelrahmen und Sockel	65 mm
--	-------

Profilansichtsbreiten	
Blendrahmen seitlich / oben	59 mm
Blendrahmenverbreiterung	34 mm
Pfosten	84 mm
Riegel	84 mm
Flügelrahmen (Tür)	98 mm
Sockel	142 mm
Umlaufender Flügelsockel	98 mm

Oberflächenbehandlung

Die Oberflächenbehandlung ist gemäß den "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Metallbau- und Verglasungsarbeiten" Absatz "Anodische Oxidation" und/oder Absatz "Farb-Beschichtung" auszuführen.

Wenn in den Positionsbeschreibungen nicht anders beschrieben, ist die Oberflächenbehandlung und der Farbton wie folgt auszuführen:

Pulverbeschichtung:

Farbton Rahmen: **RAL 9010** (reinweiss)

Farbton Türflügel: **RAL 9002** (grauweiß)

T2 System 2 - Aluminiumprofilssystem für Feuer- und Rauchschutztüren, BT 80 mm

System 2 - Thermisch getrenntes Aluminium-System für Feuerschutzabschlüsse F30, nach DIN 4102, als Einzelelement für besonders schwere und übergroße Flügel mit hoher Dauerbelastung.

Ausführung: Rauchschutzabschluss nach EN 1634-3 / DIN 18095 und Feuerschutzabschluss (EI 30) T30 nach EN 1634-1 / 1363-1 / DIN 4102

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Konstruktionsmerkmale:

Thermisch getrennte Profile mit Brandschutz-Isolatoren nach Systemvorgabe.
Innen und außen flächenbündige Türkonstruktion mit beidseitig umlaufender 5 mm Schattenfuge.
Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen.
Zweischichtiges Dichtungssystem bestehend aus dreiseitig umlaufenden Anschlagdichtungen aus EPDM zwischen Blendrahmen und Flügel.
Bodendichtung als automatische Senkdichtung.
Das System ist mit mittig angeordneter Verglasung und Winkel-Glasleisten auszustatten, die zugänglichen Kanten sind gerundet auszuführen.
Die Abdichtung zu den Verglasungen erfolgt durch spezielle EPDM-Dichtungen bzw. entsprechend den Vorgaben des System-/Glaserherstellers.

Im Bereich der lichten Türöffnung sind ebene Schwellenprofile aus Edelstahl V2A vorzusehen. Diese sind aus Unfallschutzgründen mit einer Höhe von maximal 4 mm über OK FFB auszuführen.

Profilbautiefen:

Blendrahmen, Pfosten, Kämpfer	ca. 80 mm
Flügelrahmen (Tür) flächenbündig	ca. 80 mm

Profilansichtsbreiten:

Blendrahmen, seitlich	ca. 60 mm
Blendrahmen, oben	ca. 60 mm zzgl. Rahmenverbreiterung
gemäß Positionstext	
(bei Anschluss Trockenbaudecke unterhalb Sturz direkt am Türrahmen, gleiche verbleibende Ansichtsbreite Blendrahmen seitlich und oben)	
Blendrahmen unten Festfeld	ca. 110 mm
Flügelrahmen Innen und außen flächenbündig	
Flügelrahmen, seitlich und oben	ca. 100 mm
Flügelrahmen, unten	ca. 100 mm

Das System ist mit rechteckigen Glasleisten auszustatten, die zugängliche Kante ist gerundet auszuführen,
Verglasung der Konstruktion mit einseitiger Glasleiste.

Pulverbeschichtung:

Farbton Rahmen: **RAL 9010** (reinweiss)
Farbton Türflügel: **RAL 9002** (grauweiß)

Verglasung - Formale Regelungen

Die nachfolgende Beschreibung stellt eine allgemeine Regelung für die Lieferung und das Einsetzen der Verglasung in Stahl-Bauelemente dar.
Die in den Leistungstexten angegebenen Abmessungen beziehen sich auf die Aluminium-Elemente.
Die Kosten für die Ermittlung der Glasmaße sind in die Angebotspreise einzurechnen, eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht.
Zum Lieferumfang der Verglasungsarbeiten gehören alle hierfür erforderlichen Dichtungen und deren Einbau, einschließlich der dicht auszuführenden Eckausbildungen und Stöße. Weiterhin mitzuliefern sind alle erforderlichen Dichtstoffe, Glasaufleger und Klotzungsbrücken.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Die Dicken der Einzelscheiben sind unter Berücksichtigung der Scheibengrößen und der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des Glas-Herstellers zu ermitteln.

Es folgt die Beschreibung der für die Ausführung geplanten Glastypen. In den Positionsbeschreibungen wird dann jeweils nur die Kurzbezeichnung des zum Einsatz kommenden Glastyps (GT) genannt.

Die Eignung der vorgeschlagenen Glasaufbauten ist für den jeweiligen Anwendungsfall hinsichtlich Glasarten, Glasdicken und Abmessungen vom Auftragnehmer zu prüfen.

Dies trifft insbesondere auf die Anforderungen der jeweiligen Landesbauordnung, die Vorschriften der Gemeindeunfallversicherung und der Bau-Berufsgenossenschaften oder sonstige, anzuwendende Vorschriften zu.

Hinweis: Abweichend werden je nach statischer, Schallschutz- und/ oder Einbruchschutzanforderung gegebenenfalls andere Varianten des Glasaufbaus erforderlich. Die Kosten hierfür sind in die Einzelelemente einzukalkulieren und anhand eines Prüfzeugnisses nachzuweisen.

GT1 Brandschutzglas F 30 DIN 4102

Glastyp GT1

Ausfächung transparent/klar ohne Anforderung an den Wärme- und Sonnenschutz

Brandschutzglas F30 DIN 4102 als Bestandteil von zugelassenen Brandschutzsystemen, die gemäß DIN EN 13501-2 bzw. 4102 Feuerwiderstandsklasse T30 klassifiziert werden

Ausführung mit Eigenschaften für Verglasungen der DIN 4102 und **Verbundsicherheitsglas** DIN EN 14449, DIN 1259 und nach Unfallverhütungsvorschrift Schulen (GUV) für Türen und bodengebundene Verglasungen bei Zugangsmöglichkeit des öffentlichen Personenverkehrs beidseitig

Glasstärke nach Statik und nach Zulassung F30 nach DIN 4102

GT2 VSG einschalig für RS Türen gemäß Prüfzeugnis

Glastyp GT2

Ausfächung transparent/ klar ohne Anforderung an den Wärmeschutz als **Verbundsicherheitsglas** DIN EN 14449, DIN 1259 und nach Unfallverhütungsvorschrift Schulen (GUV) für Türen und bodengebundene Verglasungen bei Zugangsmöglichkeit des öffentlichen Personenverkehrs beidseitig gemäß Prüfzeugnis geeignet für den Einsatz an Rauchschutz- türen DIN 18095 im Innenbereich

Glasdicke nach Statik, jedoch

mind. 8 mm

GT3 VSG einschalig für Türen ohne Brandschutzanforderungen

Glastyp GT3

Ausfächung transparent/ klar ohne Anforderung an den Wärmeschutz als **Verbundsicherheitsglas** DIN EN 14449, DIN 1259 und nach Unfallverhütungsvorschrift Schulen (GUV) für Türen und bodengebundene

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Verglasungen bei Zugangsmöglichkeit des öffentlichen Personenverkehrs beidseitig gemäß Prüfzeugnis geeignet für den Einsatz im Innenbereich

Glasdicke nach Statik, jedoch mind. 8 mm

Beschläge - Formale Regelungen Konstruktionsmerkmale

Die Anordnung der Türbänder ist unter Berücksichtigung der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des System-Herstellers vorzusehen. Es sind zweiteilige, dreidimensional verstellbare Edelstahl-Anschraubbänder einzubauen. Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und ist im Türfalz und unsichtbar im Rahmen angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung - in der Höhe bis 4 mm und seitlich, sowie der Dichtungsandruck bis 1,5 mm - vorgenommen werden.

Gebrauchsklasse DIN EN 1935	Klasse 4
Korrosionsschutz DIN EN 1670	Klasse 4
mechanische Beanspruchung DIN EN 12400	Klasse 8
Bandklasse DIN EN 1935	Klasse 12-14 (Türgewicht)

Es sind systemkonforme Schlösser und Zubehörteile einzusetzen. Die Stulpbleche der einzusetzenden Schlösser und die Schließbleche müssen aus Edelstahl oder korrosionsgeschütztem Material bestehen. Bei isolierten Konstruktionen dürfen durch den Schloßstulp oder die Zubehörteile keine Wärmebrücken entstehen.

Verschlüsse für Fluchttürsysteme nach DIN EN 179 (Notausgangstüren). Die Sicherheitsmerkmale der Beschläge müssen den Forderungen nach DIN EN 179 entsprechen.

Die Beschläge für die Feuer- und Rauchschutzelemente sind nach dem Zulassungsbescheid auszuwählen und einzusetzen.

System-Zubehör

Zubehörteile wie Zylinder-Rosetten, Drückerstifte, Dichtstücke, Befestigungszubehör und Fußpunktabdichtungen werden in den folgenden Beschreibungen nicht besonders erwähnt; diese Zubehörteile sind jedoch in jedem Fall mitzuliefern.

Es sind für die einzelnen Beschlaggruppen "BT" Griffbeschläge aus einer einheitlichen Modellreihe eines Herstellers anzubieten und einzubauen.

Die Elemente der Beschlagsgruppen "BT" sind bedarfsweise mit weiteren Komponenten auszustatten (z.B. Haftmagnet, Deckenrauchmelder). Diese Leistungen sind als separate Positionen ausgeschrieben. Eine Kompatibilität und Gesamtfunktion der Komponenten und Beschläge der Türanlagen ist durch den AN sicherzustellen. Die technische Klärung zur Vorrüstung und zur Kompatibilität der Elektrokompenten mit der Gesamtfunktion des Türelements ist durch den AN geschuldet. Die Aufwendungen hierfür werden nicht gesondert vergütet.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

BT1 für 1-und 2-flügelige Feuer- und Rauchschutztüren - Notausgang DIN EN 179, Drücker / Drücker

Die Beschläge sind entsprechend der Anforderungen an die Türen und den Zulassungen und Prüfzeugnissen auszuwählen.

Türbänder

gemäß Beschreibung und entsprechend den zu erwartenden Lasten, je Flügel mind. 2 Stück zweiteilige, dreidimensional verstellbare Edelstahl-Anschraubbänder einzubauen.

Schloß einschließlich Zubehör

Einsteckschloß für Feuerschutz- und Rauchschutztüren DIN 18250, für Rahmentüren als Notausgang mit Panikfunktion DIN EN 179, als Zuhaltungsschloß (Fallenschloß, ohne Lochung für Profilzylinder), mit Durchgangsfunktion für auswärts (in Fluchtrichtung) öffnende Türen **Schließfunktion D**

Stulp und Schließblech aus nichtrostendem Stahl, Falle aus Stahl, poliert und vernickelt

Einsteckschloß DIN rechts und links verwendbar

Betätigungsgarnitur DIN EN 179

Drückergarnitur DIN EN 1906 für Feuer- und Rauchschutztüren als Rahmentüren mit Notausgangsfunktion DIN EN 179, als Drücker-Drückergarnitur (Säbelform, abgewinkelt, nicht gekröpft), Maße DIN 18273, aus nichtrostendem Stahl, matt geschliffen, mit Drückerrosette, verdeckt verschrauben, Rahmenprofil ohne Lochung für Profilzylinder

Feuerschutzgarnitur mit Vierkantstift 9 mm DIN 18273

Feuerschutzgarnitur DIN links und DIN rechts verwendbar

Gebrauchskategorie	Klasse 4
Dauerhaftigkeit	Klasse 7
Feuerbeständigkeit	Klasse B1
Sicherheit	Klasse 1
Korrosionsbeständigkeit	Klasse 4
Einbruchschutz	Klasse 0
Ausführungsart	A
Sicherheitsabstand zur Schließkante	mind. 25 mm

Obentürschließer

Ausführung mit Obentürschließer DIN EN 1154 mit Haftmagnet zur elektromagnetischen Feststellung oder integrierter Feststellung sowie integrierter Rauchschalterzentrale in gesonderter Position wird gesondert vergütet

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

BT2 für 1-flügelige Rahmentüren Drücker / Drücker

Die Beschläge sind entsprechend der Anforderungen an die Türen und den Zulassungen und Prüfzeugnissen auszuwählen.

Türbänder

gemäß Beschreibung und entsprechend den zu erwartenden Lasten, je Flügel mind. 2 Stück zweiteilige, dreidimensional verstellbare Edelstahl-Anschraubbänder einzubauen.

Schloß einschließlich Zubehör

Einsteckschloß für Rohrrahmentüren DIN 18251-2, Klasse 3, vorgerichtet für Profilzylinder DIN 18252 bauseits, Stulp aus nichtrostendem Stahl, Falle und Riegel aus Stahl, poliert und vernickelt, Einsteckschloß DIN rechts und links verwendbar

Betätigungsgarnitur

Drückergarnitur DIN EN 1906, als Drücker-Drückergarnitur, Maße DIN 18255, aus nichtrostendem Stahl, matt geschliffen, Drücker- und Schlüsselrosette (Säbelform, abgewinkelt, nicht gekröpft), gelocht für Profilzylinder DIN 18252 (Schließanlage bauseits), verdeckt verschrauben, Drückergarnitur DIN links und DIN rechts verwendbar

Gebrauchskategorie	Klasse 4
Dauerhaftigkeit	Klasse 7
Feuerbeständigkeit	Klasse 0
Sicherheit	Klasse 1
Korrosionsbeständigkeit DIN EN 1670	Klasse 4
Einbruchschutz	Klasse 0
Ausführungsart	A
Sicherheitsabstand zur Schließkante	mind. 25 mm

Obentürschließer

Ausführung ohne Türschließer

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

BT3 für 1-flügelige Innentür mit Drehflügelantrieb

Schloss:

Mehrfach-Riegel-Fallenschloss (3-fach Verriegelung) nach DIN 18251-3 mit Panikfunktion als Wechselfunktion "E" für 1-flügelige Außentüren, als Objektschloss der Klasse 4, ohne Selbstverriegelung, Öffnungsrichtung nach außen, vorgerichtet für Profilzylinder (bauseitiger Einsatz eines Schließsystems), Notausgangsfunktion gemäß DIN EN 179, DIN rechts bzw. links (gemäß Einbauposition), Schloss vorgerüstet für den Einbau eines E-Tür-Öffners, Anforderung Einbruchschutz an Tür RC2;

Griffgarnitur:

Material: Edelstahl gebürstet

Innenseite: Rahmentürdrücker schräg abgewinkelt nach DIN EN 179, Drückerrosette und Rosette für Zylinder

Außenseite: ohne Schutzrosette, Rahmenprofil nicht für Schlossbohrung durchgebohrt zum Einsatz eines Halbzylinders (bauseits) nur auf der Innenseite

Achtung: die Türgriffe sind vor Ausführung zu bemustern!

Drehflügelantrieb:

Hinweis: Der Antrieb ist mit der hier beschriebenen Beschlagsgruppe im entsprechenden Türelement einzukalkulieren. Leistungsschnittstellen zum Gewerk Elektro Abschnitt "Schnittstelle Elektrotechnik zu Feststellanlagen und Drehflügelantrieben".

Elektromechanischer Drehflügelantrieb in Sturzmontage (Bandgegenseite) mit Gestänge für nach außen aufschlagende 1-flügelige Ausgangstür in 75 mm Bauhöhe, geprüft und zertifiziert nach DIN 18650 / EN 16005, Zur barrierefreien Nutzung von einflügeligen Außen-/Haustüren DIN 18040-2, sowohl als Türschließer mit Öffnungsautomatik als auch als Feststellvorrichtung nutzbar, für Türgröße ca. 1.500 mm x 2.500 mm

Technische Merkmale:

Öffnungs- und Schließzeit einstellbar, elektrischer Endschlag einstellbar, Offenhaltezeit einstellbar von 0 bis 60 Sekunden, Ausführung drückend, Kopfmontage auf der Bandgegenseite mit Gestänge (EN 6-7)

Türflügelbreite bis 1.350 mm

Türmasse bis 600 kg

Abmessungen (H/T/L): ca. 70 x 130 x 720 mm

Schließergröße: EN 6-7 (nach DIN 1154)

Netzanschluss 230 V AC, 50/60 Hz

Türöffnungswinkel bis max. 110°

Ausführung mit verstellbarer Federkraft EN Größe 6-7, geprüft und zertifiziert nach DIN 18650/EN 16005 Leichtmetallabdeckhaube eloxiert EV 1 silberfarben und Montageplattensatz, Automatikbetrieb mit erleichterter manueller Öffnung durch Öffnungsunterstützung (DIN 18040 optimiert),

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

intelligente digitale Steuerung (Kategorie 2 nach DIN EN 954-1 und Performance Level „d“ nach DIN EN ISO 13849-1) mit mind. 4 Signaleingängen für örtliche Taster, Programm-Schlüsselschalter, Zentralschaltung aus Empfang

Programm-Schlüsselschalter für bauseitigen Profilhalbzylinder der Schließanlage, die Angaben zum benötigten Halbzylinder sind durch den AN Außentüren/Pfosten-Riegel-Fassade in eigenständiger Zusammenarbeit mit dem AN Schließanlage abzustimmen.

Betriebsarten:

Daueroffen, Automatik, Nacht, Off einstellbar über integrierten Programmschalter
Niedrigenergieantrieb gemäß DIN 18650 / EN 16005,
leichtes manuelles Öffnen von Drehtüren aus der Schließlage (ab 0°) durch entkoppelten Energiespeicher und intelligente Auswertung der Sensorik,
Türschließerbetrieb mit momentengeregeltem Schließvorgang,
Behinderungserkennung und Reversierung,
Diagnosefunktion und Fehlerspeicher,
sämtliche Einstellungen über Display-Programmschalter möglich

Anschlüsse:

getrennte Eingänge für innere und äußere Sensoren, Not-Stopp-Schalter, Programmschalter, Motorschloss, Türöffner, zwei zusätzliche Eingänge für die elektroseitige Zentralsteuerung und das elektroseitige Zugangskontrollsystem, Stromversorgung für externe Geräte (24 V DC, 1200 mA dauerhaft, kurzzeitig 1800 mA) und türeigene Steuerung

Sicherheitseinrichtung:

Risikobewertung und elektromechanische Sicherheitseinrichtung für den Schwenkbereich der Tür in gesonderter Position/wird gesondert vergütet

Aktivierung über Groß-Flächentaster in gesonderter Position/wird gesondert vergütet

Türöffner elektrisch, zur Freigabe der Tür, 24 V DC, als Gegenstück zum Fallenschloss sowie Riegelschaltkontakt zur Abschaltung des Antriebs bei verriegelter Tür

Systeminterne Verkabelung zwischen Antrieb, Steuerung und Auslöseeinrichtungen ist Leistungsbestandteil und wird nicht gesondert vergütet.

BT4 für 1-flügelige Innentür mit Griffstange und Drücker

Schloss:

Mehrfach-Riegel-Fallenschloss (3-fach Verriegelung) nach DIN 18251-3 mit Panikfunktion als Wechselfunktion "E" für 1-flügelige Außentüren, als Objektschloss der Klasse 4, ohne Selbstverriegelung, Öffnungsrichtung nach außen, vorgerichtet für Profilzylinder (bauseitiger Einsatz eines Schließsystems), Notausgangsfunktion gemäß DIN EN 179, DIN rechts bzw. links (gemäß Einbauposition), Schloss vorgerüstet für den Einbau eines E-Tür-Öffners, Anforderung Einbruchschutz an Tür RC2;

Griffgarnitur:

Material: Edelstahl gebürstet
Innenseite: Rahmentürdrücker schräg abgewinkelt nach DIN EN 179, Drückerrosette und Rosette für Zylinder

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Außenseite: vertikale Griffstange türhoch, Rundrohr
d=30 mm, PZ-Rosette für bauseitigen Zylinder

Achtung: die Türgriffe sind vor Ausführung zu bemustern!

Türschließer OT 5:

Obenliegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154 A für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1.250 mm, bei max. 47 Nm Öffnungsmoment, hoher Wirkungsgrad über 80 % , stark abfallendes Öffnungsmoment entspr. Einbausituation an-/abschaltbar, Schließkraft, Schließgeschwindigkeit, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und von vorn einstellbar, alle Teile silberfarben, Schließergöße: 3 - 5, entsprechend der Türflügelbreite, mit Nachweis der Eignung für barrierefreie Türen nach DIN 18040, Montage Bandseite

Farbe silber

Verankerung Türelemente - Anschluß zum Baukörper

Die Verankerung der Türelemente hat gemäß DIN 18360 und den örtlichen Gegebenheiten statisch ausreichend zu erfolgen.

Sie ist entsprechend ihrer jeweiligen Ausprägung und der Anforderung aus der Norm und/ oder des Prüfzeugnisses/ Zulassungsbescheides auszuführen.

Jede Seite muss an mindestens zwei Stellen statisch ausreichend mit dem Bauwerk verankert werden.

Die Befestigung des Blendrahmens erfolgt - mit für den jeweiligen Einbaufall geeigneten Dübeln - am Baukörper.

Alle Bauteile der Verankerungen müssen so ausgebildet sein, dass sie die einwirkenden Kräfte sicher aufnehmen und auf das Tragwerk des Baukörpers übertragen.

Anschluß zum Baukörper

Der Anschluß zum Baukörper hat entsprechend Zulassungen/ Prüfbescheinigungen der Elemente und den Einbaurichtlinien des Herstellers zu erfolgen.

Die Anschlüsse der Rauch- und Brandschutzelemente müssen hinsichtlich der mechanischen Festigkeit und der dauerhaften Abdichtung mit dauerelastischen Dichtungsmasse bei sinngemäßer Anwendung der DIN 18540 Teil 1 entsprechend der Anforderung der Norm und/oder des Prüfzeugnisses/ Zulassungsbescheides fachgerecht ausgeführt werden.

Für Versiegelungen sind elastisch bleibende Dichtstoffe auf Silikon- oder Polysulfidbasis zu verwenden. Die Versiegelung muss unter Berücksichtigung der konstruktiven Gegebenheiten innerhalb der vorkommenden Temperaturbereiche an den anschließenden Bauteilen so haften, dass sie - unter Berücksichtigung der zulässigen Dehnungsbewegungen der Bauteile - nicht von den Haftflächen abreißt. PVC-Profile dürfen nicht mit bitumenhaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Bei der Abdichtung von Anschlußfugen mit elastischen Dichtstoffen sind die DIN 18540 und die Verarbeitungs-Richtlinien des Herstellers zu befolgen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Anschluß unten Türen - oberflächenbündige Bodenschwelle

Die Höhe des Fußbodenaufbaues beträgt

Erdgeschoss - 3.Obergeschoss

ca. 150 mm

Der untere Anschluss im Bereich der Türen ist mit einem Stahlrohr 60x20x3 mm als Bodenschwelle oberflächenbündig auszustatten. Unterhalb der Türschwelle ist eine aufgeständerte, verzinkte Stahlrohrkonstruktion anzubringen, um die Türanlage abzustützen. Der Zwischenraum unterhalb der Basis und des Rohfußbodens ist allseitig mit Wärmedämmung auszufüllen. **Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.**

Die Basiskonstruktion ist für den Anschluß der bauseitigen Fußbodenkonstruktion vorzurichten. Der Bereich zwischen Fußbodenbelag und Basiskonstruktion ist mit Wärmedämmung zu verfüllen und die Anschlussfugen an den bauseitigen Bodenbelag ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Die Sockelhöhen sind auf den Aufbau der anschließenden Basispunkte abzustimmen.

Die Türen sind mit einer automatischen Senkdichtung auszustatten.

Die Anschlüsse der Rauchschutztüren müssen hinsichtlich der mechanischen Festigkeit und der dauerhaften Abdichtung mit dauerelastischen Dichtungsmasse bei sinngemäßer Anwendung der DIN 18540 fachgerecht ausgeführt werden.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Schnittstelle Elektrotechnik zu Feststellanlagen und Drehflügelantrieben

Feststellanlagen einschließlich der erforderlichen Zusatzkomponenten zur Offenhaltung von Brand- und Rauchschutztüren sind Leistung des AN.

Die Zuleitung 230V zur Versorgung Feststellanlage wird bis zum lokalen Übergabepunkt (Entfernung bis 1,50 m zum Türelement) bauseits durch Gewerk Elektroinstallation bereitgestellt. Der lokale Übergabepunkt wird durch die Ausführungsplanung des AG festgelegt.

Die systeminternen Komponenten (Zentrale, Melder, Haftmagnete) und die systeminterne Verkabelung der Komponenten einschließlich der Herstellung von Durchbrüchen und Schlitten von der Tür bis zum Übergabepunkt ist Leistungsbestandteil des AN. Die Kabelverlegung muss unter Putz bzw. in Zwischenräumen von Unterdecken bis in eine bauseitige Übergabedose (Unterputzdose Elektro einfach oder doppelt) erfolgen. Eine sichtbare Verlegung ist ausgeschlossen. Für Verlegung in Unterdecken ist eine Montagehöhe bis 4m ohne bauseitige Arbeitsbühne o.Ä. zu berücksichtigen. Die Leistung ist einschließlich Anschluss und Inbetriebnahme der Anlagen in Zusammenarbeit mit dem Gewerk Elektro bis zur Abnahmereife auszuführen. Der Unterbrechertaster wird durch das Gewerk Elektro geliefert und montiert.

Der Aufwand für Vorgenanntes ist in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Der AN hat eine rechtzeitige Abarbeitung der Elektroarbeiten vor den Folgegewerken (Innenputz, Maler) sicherzustellen. Dafür erforderliches zeitversetztes Arbeiten sowie separate Anfahrten sind in den Einheitspreis einzukalkulieren. Für diese Arbeiten wird mit dem AN nach Absprache und terminlicher Benachrichtigung durch die Bauüberwachung ein Vorlauf von 15 Werktagen vereinbart. Notwendige bauseitige Aussparungen sind mit der Werkplanung anzugeben.

Die Erstellung und Lieferung der Kabelplanung des AN ist im Zuge der Werkplanungsvorlage für die Türen vorzulegen. Der Aufwand hierfür ist bei der Position für die Werkplanung in den Einheitspreis einzukalkulieren.

Die Feststellanlage muss als Gesamtsystem geprüft und zugelassen sein. Das Zertifikat und der mit der Zulassung konforme Einbau sind vorzulegen bzw. zu bestätigen.

Türantrieb (Drehflügeltür)

Antrieb als Insellösung (Einzelbetrieb), es erfolgt eine lokale Ansteuerung der Antriebe mittels zweier Groß-Flächentaster.

Antrieb inkl. lokaler Gerätesteuerung, Kontakteinordnung, den Groß-Flächentastern sowie der Überwachungssensorik ist Leistung des AN Außentüren/ Alu-Glas-Fassaden. Die lokale Gerätesteuerung muss aber zwei Kontakteingänge für Signale der elektroseitigen Zentralsteuerung und des elektroseitigen Zugangskontrollsystems bieten (zur Umsetzung der zentralen Regulierung von Verschluss- und Öffnungszeiten sowie individuelle Zugangsberechtigungen).

Die Auslösetaster sind maximal 5m Luftlinie vom Antrieb entfernt. Die Montage der Komponenten (Antrieb, Steuerung, Verkabelung, Taster) erfolgt in mehreren Schritten jeweils zeitversetzt.

Die Gefährdungsbeurteilung / Risikobewertung zum Türantrieb ist Leistungsbestandteil

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

des AN Außentüren/ Alu-Glas-Fassaden.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Angaben zu Produkten und Systemen

T1 - Alu-Glas-Türanlagen mit Anforderungen an den Rauchschutz RS

Produkt der Planung: Schüco ADS 65.NI SP oder gleichwertig

angebotener Hersteller

' '
(vom Bieter einzutragen)

angebotenes System

' '
(vom Bieter einzutragen)

T2 - Alu-Glas-Türanlagen mit Anforderungen an den Brand- und Rauchschutz T30/ RS

Produkt der Planung: Schüco ADS 80 FR 30oder gleichwertig

angebotener Hersteller

' '
(vom Bieter einzutragen)

angebotenes System

' '
(vom Bieter einzutragen)

OT1 - 1-flgl. Obentürschließer mit Haftmagnet zur Feststellung und Rauchschalterzentrale (ohne Unterbrechertaster, hier Leistung Gewerk Elektro)

Produkt der Planung: GEZE TS 5000 R/0 230 V AC Gr. 2-6 mit Haftmagnet oder gleichwertig

angebotener Hersteller

' '
(vom Bieter einzutragen)

angebotenes System

' '
(vom Bieter einzutragen)

OT2 - 1-flgl. Obentürschließer mit Haftmagnet zur Feststellung und Rauchschalterzentrale mit Feststellung Türflügel bei max. 180 Grad und Anordnung Haftmagnet an Bodenprofil der Festverglasung

Produkt der Planung: DORMAKABA TS 98 XEA 230 VAC Gr. 1-6 mit Haftmagnet EM 500

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

angebotener Hersteller

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

angebotenes System

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

OT3 - 1-flgl. Obentürschließer mit Freilauffunktion und Komfortrastfunktion und Rauchschalterzentrale

Produkt der Planung: GEZE TS 5000 RFS/0 230 V AC Gr.3-6 mit Haftmagnet

angebotener Hersteller

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

angebotenes System

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

OT4 - 2-flgl. Obentürschließer mit Freilauffunktion für den Gangflügel und Rauchschalterzentrale

Produkt der Planung: GEZE TS 5000 ISM mit TS 5000 E Hy (24V) für den Gangflügel

angebotener Hersteller

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

angebotenes System

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

OT5 - 1-flgl. Obentürschließer für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1.250 mm

Produkt der Planung: GEZE TS 5000 ECline

angebotener Hersteller

'.....'

(vom Bieter einzutragen)

angebotenes System

'.....'

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

(vom Bieter einzutragen)

Drücker-/ Wechselgarniturgarnitur

Produkt der Planung: HAFI 399

angebotener Hersteller Drücker-/ Wechselgarnitur:

'.....'

(vom Bieter auszufüllen)

angebotene Serie Drücker-/ Wechselgarnitur:

'.....'

(vom Bieter auszufüllen)

1. Teilobjekt A Schule

1.1. Werkplanung - statische Nachweise - Bemusterung

1.1.10. Werkplanung - Konstruktionszeichnungen - statische Nachweise

Werkplanung - Konstruktions- und Werkstattzeichnungen für beschriebenen Konstruktionen sowie deren statische Bemessung und statische Nachweise.

Im Einzelnen sind in der Werkplanung elementweise folgende technische, statische und bauphysikalische Parameter zu klären, darzustellen bzw. nachzuweisen:

- Elementnummer (Türnummer aus der Ausführungsplanung des Auftraggebers)
- Drehrichtung der Öffnungsflügel
- Abmaße des Elements, Profilmaße
- lichte Öffnungsweiten der Elemente
- Verglasungsart (Glasfarbe, Glasstärken, Sicherheitsgläser VSG/ESG)
- Beschlageinordnung (Art und Lage)
- Farbe der Elementprofile (innen und außen)
- Anschlüsse an das Bauwerk (horizontal/vertikal)
- Abdichtungseinordnung
- Details zur Kopplung bei mehrteiligen Elementen
- Rahmenverbreiterungen
- Montage Befestigungselement
- weitere technische Ausstattung (Antriebe, Schließer)
- Elektrokomponenten (Kontakte, Fluchttürsteuerungen etc)
- Verkabelungsplanung für Elektrokomponenten
- Uw-Wert-Berechnung des Elements
- Prüfzeugnis zum Nachweis des Glasaufbaus
- Schalldämmwert des des Fensterelements (Rw,P)
- Einbruchhemmung des Elements
- auf Aufforderung Isothermennachweis
- statischer Nachweis der Rahmenelemente und Profile in prüffähiger Form
- Glasbemessung und statischer Nachweis der Verglasungen gemäß DIN 18008

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Die Werkplanungen müssen an die Planer des AG digital in den Dateiformaten PDF und DWG übergeben werden. Die Fertigung kann erst nach Freigabe der Unterlagen durch den Auftraggeber bzw. seine beauftragten Planer beginnen. Die Freigabe erfolgt als digitale Zusendung im Format PDF.

		1,000	psch		
--	--	-------	------	--	-------

1.1.20.

Bemusterung

Vorlage von Musterprofilen des angebotenen Profilsystems mit der gewünschten Farbbeschichtung einschließlich der angebotenen Produktfamilie der Drückergarnitur zur abschließenden Bemusterung und Bestätigung durch den Auftraggeber

gewünschter Farbton	
Rahmen und Pfosten/Riegel:	RAL 9010 (reinweiß)
Türflügel:	RAL 9002 (grauweiß)

		1,000	psch		
--	--	-------	------	--	-------

Summe 1.1.	Werkplanung - statische Nachwei..				
-------------------	--	--	--	--	-------

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.2. Rauchschutztüren (RS)

Positionsbeschreibungen - formale Regelungen

Die in den nachfolgend beschriebenen Positionen aufgeführten Leistungen sind gemäß der "ZTV", sowie den Vorbemerkungen und den vorgestellten technischen Beschreibungen auszuführen.

Alle Positionen sind als komplette, in sich geschlossene und voll funktionsfähige Leistungen gemäß Zulassung anzubieten.

1.2.10.

Gemäß Ausführungsbeschreibung 1

Anlage 1 - Tür RS, 1Flügel, 1fest, 1Oberlicht, 2,25 x 3,00 m, FSA

Türanlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, als verglaste Rahmentür aus Aluminiumprofilen, mehrteilig, aus beweglichen und feststehenden Elementen herstellen, liefern und funktionsfähig einbauen

Klassifizierung als RS Tür gemäß DIN 4102 und DIN 18095 mit Prüfzeugnis und dauerhafter Kennzeichnung

System gemäß Ausführungsbeschreibung **T1**

BxH 2,25 x 3,00 m (ab OK-Fertigfussboden)

Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-5	RS
Anforderungen DIN 18095	rauchdicht
bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R	o. Anforderung
Schalldämm-Maß im Prüfstand Rw,P	o. Anforderung
Mechanische Festigkeit DIN EN 1192	Klasse 4
Beanspruchungsgruppe	E extrem

Aufteilung in

1 Stück 1- flg. Tür - Fluchttür mit Notausgangsfunktion DIN 179	
Drehrichtung DIN links oder rechts nach Erfordernis	
Beschlag Tür DIN EN 179	BT2
Verglasung, Glasfläche 1-teilig	GT2
lichte Durchgangsbreite Gehflügel	mind. 1,20 m
Kämpferhöhe = lichte Durchgangshöhe	ca. 2,25 m

1 Stück feststehende Seitenteil	
Verglasung, Glasfläche 1-teilig	GT2

1 Stück feststehendes verglastes Oberlicht
Glasfläche 1-teilig

inkl. Bodenaufständerung wie Vorbemerkung ca. 15 cm

Bauanschlüsse gemäß Zulassung und Vorbemerkungen
Befestigungsgrund Stahlbeton, Einbau in Öffnung ohne

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anschlag				
	Rahmenoberfläche allseitig pulverbeschichtet, Farbton gemäß Ausführungsbeschreibung T1				
	Ausführung mit Obentürschließer DIN EN 1154 und integrierter Rauchschalterzentrale in gesonderter Position/ wird gesondert vergütet				
	Verwendungsstelle: Treppenhäuser, Halle, Flure Erdgeschoss, 3. Obergeschoss lt. Plan				
		13,000	St	.....	.....
1.2.20.	Gemäß Position 1.2.10. Anlage 2 - Tür RS, 1Flügel, 1fest, 1Oberlicht, 2,25 x 2,80 m, FSA Türanlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, als verglaste Rahmentür aus Aluminiumprofilen, mehrteilig, aus beweglichen und feststehenden Elementen herstellen, liefern und funktionsfähig einbauen				
	wie Bezugsposition 1.2.10, jedoch				
	BxH 2,25 x 2,80 m (ab OK-Fertigfussboden)				
	Einbauort: 1.+ 2. Obergeschoss				
		19,000	St	.....	.....
Summe 1.2.	Rauchschtztüren (RS)				.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.3. Rauch- und Feuerschutztüren (T30-RS) inkl. BS-Verglasungen

Positionsbeschreibungen - formale Regelungen

Die in den nachfolgend beschriebenen Positionen aufgeführten Leistungen sind gemäß der "ZTV", sowie den Vorbemerkungen und den vorgestellten technischen Beschreibungen auszuführen.

Alle Positionen sind als komplette, in sich geschlossene und voll funktionsfähige Leistungen gemäß Zulassung anzubieten.

1.3.10.

Gemäß Ausführungsbeschreibung 1

Anlage 3 - Tür T30 RS, 1Flügel, 1fest, 1Oberlicht, 2,25 x 3,00 m, FSA

Türanlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, als verglaste Rahmentür aus Aluminiumprofilen, mehrteilig, aus beweglichen und feststehenden Elementen herstellen, liefern und funktionsfähig einbauen

Klassifizierung als T30-RS Tür gemäß DIN 4102 und DIN 18095 mit Prüfzeugnis und dauerhafter Kennzeichnung

System gemäß Ausführungsbeschreibung **T2**

B x H 2,25 x 3,00 m (ab OK-Fertigfussboden)

Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-5	T 30/ RS
Anforderungen DIN 18095	rauchdicht
bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R	o. Anforderung
Schalldämm-Maß im Prüfstand Rw,P	o. Anforderung
Mechanische Festigkeit DIN EN 1192	Klasse 4
Beanspruchungsgruppe	E extrem

Aufteilung in

1 Stück 1- flg. Tür - Fluchttür mit Notausgangsfunktion DIN 179	
Drehrichtung DIN links oder rechts nach Erfordernis	
Beschlag Tür DIN EN 179	BT2
Verglasung, Glasfläche 1-teilig	GT2
lichte Durchgangsbreite Gehflügel	mind. 1,20 m
Kämpferhöhe = lichte Durchgangshöhe	ca. 2,30 m

1 Stück feststehendes, verglastes und tür-
hohes Seitenteil, Glasfläche 1-
teilig **GT2**

1 Stück feststehendes, verglastes und element-
breites Oberlicht, Glasfläche 1-teilig **GT1**

**inkl. zusätzliche Bodenaufständering wie Vorbemerkung
ca. 15cm**

Bauanschlüsse gemäß Zulassung und Vorbemerkungen

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Befestigungsgrund Stahlbeton, Einbau in Öffnung ohne Anschlag Rahmenoberfläche allseitig pulverbeschichtet Farbton gemäß Ausführungsbeschreibung T1 Ausführung mit Obentürschließer DIN EN 1154 und integrierter Rauchschalterzentrale in gesonderter Position/ wird gesondert vergütet Verwendungsstelle: Treppenhäuser EG und 3.OG lt. Plan	4,000 St	.....	.....
1.3.20.	Gemäß Position 1.3.10. Anlage 4 - Tür T30 RS, 1Flügel, 1fest, 1Oberlicht, 2,25 x 3,00 m, FTS, 37 dB Türanlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, als verglaste Rahmentür aus Aluminiumprofilen, mehrteilig, aus beweglichen und feststehenden Elementen herstellen, liefern und funktionsfähig einbauen, Ausführung wie Bezugsposition 1.3.10, jedoch bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R 37 dB Schalldämm-Maß im Prüfstand Rw,P 42 dB Aufteilung in 1 Stück 1- flg. Tür - Fluchttür mit Notausgangsfunktion DIN 179 Drehrichtung DIN links oder rechts nach Erfordernis Beschlag Tür DIN EN 179 BT2 Verglasung, Glasfläche 1-teilig GT2 lichte Durchgangsbreite Gehflügel mind. 1,20 m Kämpferhöhe = lichte Durchgangshöhe ca. 2,30 m 1 Stück feststehendes, verglastes und element- hohes Seitenteil, Glasfläche 1- teilig GT2 1 Stück feststehendes, verglastes und türbreites Oberlicht, Glasfläche 1-teilig, Höhe ca. 70 cm GT1 Ausführung mit Freilauftürschließer in gesonderter Position/ wird gesondert vergütet Verwendungsstelle: Erdgeschoss, Mensa / Foyer lt. Plan	2,000 St	.....	.....
1.3.30.	Gemäß Position 1.3.10. Anlage 5 - Tür T30 RS, 1Flügel, 1fest, 1Oberlicht, 2,25 x 2,80 m, FSA Türanlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, als verglaste Rahmentür aus Aluminiumprofilen, mehrteilig, aus beweglichen und feststehenden Elementen herstellen, liefern			

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	und funktionsfähig einbauen, Ausführung wie Bezugsposition 1.3.10, jedoch BxH 2,25 x 2,80 m (ab OK-Fertigfussboden) Verwendungsstelle: Treppenhäuser 1.+2. Obergeschoss lt. Plan	4,000	St	.....	.....
1.3.40.	Gemäß Position 1.3.10. Anlage 6 - Innenfenster F30, 2,80 x 3,00m, 3-tlg., 37 dB Fensteranlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, Anlage aus Aluminiumprofilen, einteilig, herstellen, liefern und funktionsfähig einbauen, Ausführung wie Bezugsposition 1.3.10, jedoch BXH 2,80 x 3,00 m (ab OK-Fertigfussboden) Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-5 Anforderungen DIN 18095 Anforderung bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R Schalldämm-Maß im Prüfstand Rw,P Mechanische Festigkeit DIN EN 1192 Beanspruchungsgruppe Aufteilung in 3 Stück feststehende Verglasungen, Breite jeweils ca. 940 mm, Höhe wie Gesamtelement, Glasfläche 1-teilig Bauanschlüsse gemäß Zulassung und Vorbemerkungen Befestigungsgrund Stahlbeton/ Kalksandsteinmauerwerk Einbau in Öffnung ohne Anschlag Rahmenoberfläche allseitig pulverbeschichtet Farbton gemäß Ausführungsbeschreibung T2 Ausführung mit Obentürschließer DIN EN 1154 und integrierter Rauchschalterzentrale in gesonderter Position/ wird gesondert vergütet Verwendungsstelle: Erdgeschoss, Mensa / Foyer				
		2,000	St	.....	.....
1.3.50.	Anlage 7 - Tür T30 RS, 1Flügel, 5fest, 1Oberlicht, 7,25 x 3,00 m, FSA Türanlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, als verglaste Rahmentür aus Aluminiumprofilen, mehrteilig, aus beweglichen und feststehenden Elementen herstellen, liefern				

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	und funktionsfähig einbauen				
	Klassifizierung als T30-RS Tür gemäß DIN 4102 und DIN 18095 mit Prüfzeugnis und dauerhafter Kennzeichnung				
	System gemäß Ausführungsbeschreibung		T2		
	BxH 7,25 x 3,00 m (ab OK-Fertigfussboden)				
	Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-5		T 30/ RS		
	Anforderungen DIN 18095		rauchdicht		
	bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R		o. Anforderung		
	Schalldämm-Maß im Prüfstand Rw,P		o. Anforderung		
	Mechanische Festigkeit DIN EN 1192		Klasse 4		
	Beanspruchungsgruppe		E extrem		
	Aufteilung in				
	1 Stück 1- flg. Tür - Fluchttür mit Notausgangsfunktion DIN 179				
	Drehrichtung DIN links oder rechts nach Erfordernis				
	Beschlag Tür DIN EN 179		BT2		
	Verglasung, Glasfläche 1-teilig		GT2		
	lichte Durchgangsbreite Gehflügel		mind. 1,20 m		
	Kämpferhöhe = lichte Durchgangshöhe		ca. 2,20 m		
	5 Stück feststehende verglaste Seitenteile,				
	Glasfläche 1-teilig, Höhe wie Gesamtelement,				
	Breite jeweils ca. 116 cm		GT2		
	1 Stück feststehendes verglastes Türoberlicht				
	Breite wie Tür, Höhe ca. 80 cm		GT1		
	inkl. zusätzliche Bodenaufständerung wie Vorbemerkung ca. 15cm				
	Bauanschlüsse gemäß Zulassung und Vorbemerkungen				
	Befestigungsgrund Stahlbeton/ Kalksandsteinmauerwerk				
	Einbau in Öffnung ohne Anschlag				
	Rahmenoberfläche allseitig pulverbeschichtet, Farbton gemäß Ausführungsbeschreibung T2				
	inkl. erforderlicher Teilung / Koppelung des Elementes aus statisch-konstruktiven sowie den transport- und montagetechnischen Gründen, erforderliche Koppelungsprofile sind in der Breite möglichst ansichtsgleich mit den Rahmenprofilen auszuführen, bei Koppelung im Bereich der Tür sind für das Element zwei Koppelungen vorzusehen				
	Ausführung mit Obentürschließer DIN EN 1154 und integrierter Rauchschalterzentrale in gesonderter Position/ wird gesondert				

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich: 1. Teilobjekt A Schule

Druckdatum: 31.07.2026 Seite: 38 von 83

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	2 Stück feststehende verglaste Seitenteile, Höhe wie Gesamtelement, Glasfläche 1-teilig, Breite jeweils ca. 105 cm		GT2		
	1 Stück feststehendes verglastes Türoberlicht Breite wie 2-flg. Tür, Höhe ca. 60 cm		GT1		
	Ausführung mit Freilauftürschließer in gesonderter Position/ wird gesondert vergütet				
	Verwendungsstelle: 1. Obergeschoss, Mediothek / Flur Atrium lt. Plan				
		1,000 St		.....	.....
1.3.80.	Gemäß Position 1.3.10. Anlage 10 - Innenfenster F30, 4,355 x 2,80 m, 4-tlg., 37 dB Fensteranlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, Anlage aus Aluminiumprofilen, einteilig, herstellen, liefern und funktionsfähig einbauen, Ausführung wie Postion 1.3.10, jedoch BXH 4,355 x 2,80 m (ab OK-Fertigfussboden) Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-5 Anforderungen DIN 18095 Anforderung bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R Schalldämm-Maß im Prüfstand Rw,P Mechanische Festigkeit DIN EN 1192 Beanspruchungsgruppe Aufteilung in 4 Stück feststehende Verglasungen, Breite jeweils ca. 1120 mm, Höhe wie Gesamt- element, Glasfläche 1-teilig incl. Bodenaufständerung wie Vorbemerkung ca. 15cm Bauanschlüsse gemäß Zulassung und Vorbemerkungen Befestigungsgrund Stahlbeton/ Kalksandsteinmauerwerk Einbau in Öffnung ohne Anschlag Rahmenoberfläche allseitig pulverbeschichtet Farbton gemäß Ausführungsbeschreibung T2 Ausführung mit Obentürschließer DIN EN 1154 und integrierter Rauchschalterzentrale in gesonderter Position/ wird gesondert				

Angebotsaufforderung

Projekt:

LV:

Bereich:

300

18-IT-2

1.

Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.

Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	vergütet				
	Verwendungsstelle: 1.Obergeschoss, Mediothek / Flur Atrium				
		2,000	St	.....	.....
	Summe 1.3.		Rauch- und Feuerschutztüren (T3..		.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich: 1. Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.4. Pfosten-Riegel-Konstruktionen

1.4.10. Anlage 11 - Alu- Glas- Innen-Trennwand, 9,61 x 3,65m, 14-tlg. inkl. 2 Türen, Aluminium- Glas- Trennwandelement im Innenraum.

Rohbaumaß (b/h):

ca. 9.610 / 3.800 mm (inkl. 150 mm Fußbodenaufbau)

Die lichte Wandöffnung ist vor Ort zu nehmen!

Aluminum- Glas- Trennwand als ungedämmte selbsttragende Pfosten - Riegel-Konstruktion für eingeschossige Bauelemente. Elementeteilung und Pfostenabstand (Achismaß) gem. beiliegender Systemskizze.

Die Anschlüsse und Abdichtungen erfolgen gem. der Ausführungsbeschreibung und sind in der Position zu berücksichtigen.

Der untere Anschluss (Bodenanschluss):

Das Trennwandelement ist zwischen zwei Stahlbeton-Wandvorlagen integriert. Die Pfosten stehen mit geeigneten Konsolen auf der Rohdecke.

- **Anschluss beidseitig:** Fußbodenaufbau ca. 150 mm, beidseitig abstellen mit einem abgewinkelten Stahlblech, der Stahlblechwinkel wird auf der Geschossdecke aufgeschraubt und oben am unteren Fassadenriegel mittels einem durchgehenden Aluwinkel in RAL 9010 fixiert.

Der Zwischenraum zwischen beiden Abstellungen wird mit Mineralwolle ausgefüllt.

Der obere Anschluß (Deckenanschluss):

Das Trennwandelement steht unter der Rohdecke.

Die Pfosten sind mit geeigneten Konsolen an der Rohdecke zu befestigen.

Der Bereich zwischen Unterdecke und Rohdecke ist mit einem Paneelfeld zu schließen, so das bauseits im Windfang und Foyer mit den Unterhangdecken angeschlossen werden kann.

(lichte Raumhöhe Windfang = 3,30 m, Foyer = 3,00m (OK-Fertigfußboden bis UK-Abhangdecke lt. Plan)

Der seitliche Anschluß (Wandanschluss):

Vertikale Anschlussfuge, ca. 10 mm breit, zwischen Pfosten und Stahlbeton-Wandvorlage wie folgt schließen:

- Fuge mit Mineralwolle, 40 kg/m³, ausstopfen,
- Fuge beidseitig mit dauerelastischen Fugenmasse, Farbe dunkelgrau, abdichten und glatt verstreichen,

Oberflächenbehandlung

Die Oberflächenbehandlung ist gemäß den "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Metallbau- und Verglasungsarbeiten" Absatz "Anodische Oxidation" und/oder Absatz "Farb-Beschichtung" auszuführen.

Die Oberflächenbehandlung und der Farbton sind wie folgt auszuführen:

Pulverbeschichtung:

Farbton Pfosten/Riegel:

RAL 9010 (reinweiss)

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Farbton Türflügel: **RAL 9002** (grauweiß)

Verglasung der Festelemente:

1 Festelemente (Achismaß Pfosten / Riegel)
Abmessungen B/H ca.: 500 mm x 2.300 mm
mit **GT 3**

1 Festelement (Achismaß Pfosten / Riegel) als Oberlicht
Abmessungen B/H ca.: 500 mm x 700 mm

4 Festelemente (Achismaß Pfosten / Riegel)
Abmessungen B/H ca.: 1.550 mm x 2.300 mm
mit **GT 3**

4 Festelemente als Oberlicht (Achismaß Pfosten / Riegel),
Abmessungen B/H ca.: 1.550 mm x 700 mm

2 Festelemente als Türoberlichter (Achismaß Pfosten / Riegel)
Abmessungen B/H ca.: 1.460 mm x 700 mm

Es werden folgende Einselelemente in die Konstruktion eingebaut, diese sind in den nachfolgenden Positionen beschrieben und sind in dieser Position **nicht einzukalkulieren:**

2 Türelemente (Achismaß Pfosten / Riegel)
Abmessung B/H ca.: 1.460 mm x 2.300 mm

Einbauort: Haupteingang / Foyer

1,000 St

1.4.20. P/R-Einselelement Windfang / Foyer, Tür B 1,20 x 2,30 m
Einselelement Tür liefern und in die Pfosten/Riegel-Konstruktion des in Position 1.4.30 beschriebenen Innenwandelementes einbauen.

Türelement (Achismaß Pfosten / Riegel)
Achsabmessung B/H: **ca. 1.450mm / 2.300 mm**
lichtes Durchgangsmaß bei 90° Grad
geöffneter Tür: mind. 1,20 m
Höhe Fußbodenaufbau: ca. 150 mm, Türelement als einflügelige Tür,

Beschlag Tür: **BT 4**
Verglasung: **Glastyp GT 3**

Einbauort: Innenwandelement Foyer / Windfang

1,000 St

1.4.30. P/R-Einselelement Windfang / Foyer, Tür B 1,20 x 2,30 m mit Drehflügelantrieb BT3
Fassadeneinselelement Tür liefern und in die Pfosten/Riegel- Konstruktion des in Position 1.4.30 beschriebenen Innenwandelementes einbauen.

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Türelement (Achismaß Pfosten / Riegel) Achsabmessung B/H: ca. 1.450mm / 2.300 mm lichtes Durchgangsmaß bei 90° Grad geöffneter Tür: mind. 1,20 m Höhe Fußbodenaufbau: ca. 150 mm, Türelement als einflügelige Tür, Beschlag Tür: BT 3 (Drehflügelantrieb) Verglasung: Glastyp GT 3 Einbauort: - Innenwandelement Foyer / Windfang	1,000 St	.....	.....
1.4.40.	OT5 - Obentürschließer Türblattmontage Bandseite/ Bandgegenseite Oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154 A für barrierefreie Türen nach DIN 18040 bis Flügelbreite 1.250 mm, bei max. 47 Nm Öffnungsmoment, hoher Wirkungsgrad über 80 % , stark abfallendes Öffnungsmoment entspr. Einbausituaiion an-/abschaltbar, Schließkraft, Schließgeschwindigkeit, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und von vorn einstellbar, alle Teile silberfarben, Schließergöße: 3 - 5, entsprechend der Türflügelbreite, mit Nachweis der Eignung für barrierefreie Türen nach DIN 18040, Montage Bandseite Einbauort: Tür Pos. 1.4.20	1,000 St	.....	.....
1.4.50.	Risikobewertung für automatischen Drehflügelantrieb Durchführung und Dokumentation der Risikobewertung für automatischen Drehflügelantrieb nach DIN 18650 / EN 16005 zur Gewährleistung des sicheren Be- triebs des automatischen Türsystems mit den erforderlichen Schutzmaßnahmen.	1,000 St	.....	.....
1.4.60.	Notschalter zur Abschaltung der Netzspannung Notschalter in Unterputzausführung mit Glasscheibe und Beleuchtung zur Abschal- tung der Netzspannung liefern und einbauen Schutzart min. IP 20 Einbauort: EG, Windfang / Foyer	1,000 St	.....	.....
1.4.70.	Absicherung der Schließkante kraftbetätigter Türen - Sensorleiste Absicherung der Schließkante kraftbetätigter Drehflügeltüren mit Sensorleiste geprüft nach DIN 18650 / EN 16005, auf dem Türblatt montiert, zur Absicherung des Schwenkbereiches der Tür in Öffnungs- und Schließrichtung			

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anzahl der Sensorleisten je Türflügel gemäß Herstellervorschrift				
	Sensorleiste für Außentüren und alle Bodenverhältnisse (z.B. Reinstreifenmatte, Metallschiene, dunkle und absorbierende Böden, glänzende und nasse Fliesen, Gitterroste)				
	Ausführung mit integrierter Wandausblendung, Regenabdeckung zum Schutz der Sensorleiste gegen Störeinflüsse durch Regen und Energiesparmodus				
	Türflügelbreite	ca. 1.250	mm		
	Nebenschließkantenabsicherung im Bereich der Türbänder durch mechanischen Fingerschutz in gesonderter Position(wird gesondert vergütet)				
	Einbauort: EG, Windfang / Foyer				
		1,000	St	.....	.....
1.4.80.	Absicherung Nebenschließkante kraftbetätigter Türen - Fingerschutz				
	Fingerschutz zur Sicherung der Bandgegenseite an der Nebenschließkante von kraftbetätigten Drehflügeltüren DIN EN 16005 liefern und gemäß Herstellervorschrift fachgerecht montieren				
	Fingerschutz als selbsttätig auf konstante Spannung ziehendes Schutzrollo Profile aus Aluminium, Abdeckung aus Kunstfaser,				
	Standardlänge	2.015	mm		
	Standardfarbe Profile	eloxiert	C-0		
	Standardfarbe Abdeckung	anthrazit			
	Auszugslänge Abdeckung	260	mm		
	Einbauort: EG, Windfang / Foyer				
		1,000	St	.....	.....
1.4.90.	mechanischer Programmschalter				
	Mechanischer Programmschalter für Einstellung der Betriebsart, in Unterputzausführung liefern und einbauen				
	vorgerüstet für bauseitigen Profilhalbzylinder der Schließanlage (die Angaben zum benötigten Halbzyylinder sind durch den AN Außentüren/Pfosten-Riegel-Fassade in eigenständiger Zusammenarbeit mit dem AN Schließanlage abzustimmen), Fehleranzeige über LED, Schutzart IP 40, passend zu Schalterprogrammen mit 55 x 55 mm Schalteinsatz Betriebsarten: Off, Daueroffen, Automatik, Ladenschluss, Nachtverriegelung				
	Einbauort: EG, Windfang / Foyer				
		1,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich: 1. Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.100.	Inbetriebnahme und sachkundige Abnahme Drehflügelantrieb Inbetriebnahme und sachkundige Abnahme des Türantriebssystems mit Einweisung				
		1,000	St	.....	.....
Summe 1.4.	Pfosten-Riegel-Konstruktionen				.....

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 1. **Teilobjekt A Schule**

Druckdatum: 31.07.2026 Seite: 46 von 83

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich: 1. Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Öffnungsweite des festgestellten Flügels Ausführung mit interner Verkabelung unter Putz zwischen Schließer, Haftmagnet, Unterbrechertaster und Deckenmeldern ab Übergabedose, hier Stromversorgung bauseits	max. 130 Grad			
		40,000	St	.....	.....
1.5.20.	OT2 - Obentürschließer 1flg. mit Haftmagnet zur Feststellung, Rauchschalterzentrale, Öffnung bis 180 Grad Obentürschließer EN 1154, für die Montage an 1-flügligen Feuer- und Rauchschutztüren, Ausführung wie vor, jedoch Ausführung mit integrierter Feststellung und Haftmagnet an Bodenprofil der Festverglasung				
	Öffnungsweite des festgestellten Flügels " Einbauort: 3. Obergeschoss, Türen zum Treppenhaus	max. 180 Grad			
		2,000	St	.....	.....
1.5.30.	OT3 - Obentürschließer 1flg. mit elektrischer Freilauffunktion, Rauchschalterzentrale Obentürschließer DIN EN 1154 mit Freilauffunktion für die Montage an barrierefreien Innentüren DIN 18040 mit Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung des DIBt für die Verwendung als Feststellanlage Ausführung mit Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes. Ausführung mit Gleitschiene, Freilauffunktion aktivierbar über elektrohydraulische Feststellung durch einmaliges Öffnen der Tür auf ca. 90°, mit Komfort-Rastfunktion zur leichten Arretierung im maximalen Öffnungswinkel des Freilaufbereichs, um ungewolltes Zulaufen der Tür zu verhindern, integrierte Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste, von vorn einstellbare Schließkraft Größe 3-6 EN 1154, für Türblätter bis zu 1400 mm Breite, Schließgeschwindigkeit und Endschlag, mit optischer Größenanzeige, Montage auf Türblatt Band- oder Bandgegenseite, mit Montageplatte Farbton Ausführung mit Unterputz-Unterbrechertaster (Handauslösetaster zur manuellen Auslösung von elektrisch steuerbaren Feststellvorrichtungen) und interner Verkabelung unter Putz zwischen Schließer und Unterbrechertaster ab				
	silberfarbig				

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich: 1. Teilobjekt A Schule

Druckdatum: 31.07.2026 Seite: 48 von 83

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Monat und Jahr der Abnahme) dauerhaft anzubringen.				
	Kennzeichnung der Schließbereiche DIN 4066				
	Dem Betreiber ist über die erfolgreiche Abnahmeprüfung eine Bescheinigung auszustellen; sie ist durch den Betreiber aufzubewahren.				
	Zu jeder Feststellanlage ist ein Prüfbuch zu liefern.				
		1,000	psch		.....
1.5.60.	Rahmenverbreiterung 30mm Rahmenverbreiterung dreiseitig umlaufend zur Aufdopplung der Blendrahmenprofile passend zum Profilsystem der Feuer- und Rauchschutztüranlagen für Obentürschließer und/ oder Feststellanlagen				
	sichtbare Breite der Aufdopplung	30mm			
	Oberfläche analog Rahmen				
		260,000	m	.....	.....
1.5.70.	Rahmenverbreiterung 50mm Rahmenverbreiterung dreiseitig umlaufend zur Aufdopplung der Blendrahmenprofile passend zum Profilsystem der Feuer- und Rauchschutztüranlagen für Obentürschließer und/ oder Feststellanlagen, Ausführung wie Pos.1.2.40, jedoch				
	sichtbare Breite der Aufdopplung	50mm			
	Oberfläche analog Rahmen				
		10,000	m	.....	.....
1.5.80.	Ablebung BS-Anlagen für Verfugung Ablebung vor Wand und Deckenflächen entlang der Kanten der errichteten BS-Anlagen für den Einbau der Brandschutzverfugung (z.B. nach bereits fertiggestellten Malerarbeiten o.ä.), beidseitig				
		325,000	m	.....	.....
1.5.90.	Glaskennzeichnung Folie Line, B=2 x 10 cm Kennzeichnung der Glasflächen in Augenhöhe/im Sichtbereich (§ 7 Abs. 2 DGUV Vorschrift 81) mit Streifen aus Glasdekorfolie (Ätzeffektfolie Milchglas)				
	Folienbreite gesamt	2 x 100	mm		
	Einzellängen bis	max. 1,50	m		
	Quer über die gesamte Verglasung im Bereich ca. 0,70 m und 1,60 m über Fußboden verlaufend				

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Ausführung in einem einzelnen Streifen, geplottet, Rahmen anschließend abgezogen,

Randabstand zu Profil ca. 5 mm

Folie auf PVC-Basis, Permanenthaftung auf Glas

liefern und gem. Plan und nach Angabe der Bauüberwachung auf den Glasflächen aufkleben,

Ausführung erfolgt zeitversetzt zur sonstigen Montage, erforderliche zusätzliche Anfahrten sind einzukalkulieren,

Hinweise:

Die Strukturfolie ist vor Ausführung zu bemustern, Abrechnung erfolgt für 2 Stück Streifen je lfm

115,000 m

1.5.100.

Glaskennzeichnung Folie Symbole klein, DM=12 cm

Kennzeichnung der Glasflächen in Augenhöhe/im Sichtbereich (§ 7 Abs. 2 DGUV Vorschrift 81) mit kreisförmigen Symbolen aus Glasdekorfolie (Ätzeffektfolie Milchglas)

Einzel- Symboldurchmesser ca. 12 cm

lineare Anordnung der einzelnen Symbole als Streifen

Gesamtlänge Streifen aus Symbolen bis max. 1,20 m

Anzahl der Symbole pro Streifen, abhängig von der Glasbreite ca. 3-6 Stück

Quer über die Verglasung im Bereich ca. 1,60 m über Fußboden verlaufend

Ausführung als Streifen bestehend aus einzelnen Symbolen, geplottet, Rahmen anschließend abgezogen,

Folienstreifen Breite ca. 120 mm

Symbole gem. Vorlage AG:

Glaswand, Tür Speiseraum/Mensa:

1. Symbol Teller mit Besteck

- Foyer EG

Glaswand, Tür Mediothek

2. Symbol Bücher

- Foyer 1. OG

Folie auf PVC-Basis, Permanenthaftung auf Glas

liefern und gem. Plan und nach Angabe der Bauüberwachung auf den Glasflächen aufkleben,

Ausführung erfolgt zeitversetzt zur sonstigen Montage, erforderliche zusätzliche

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Anfahrten sind einzukalkulieren

Hinweis: Die Strukturfolie ist vor Ausführung zu bemustern.

		25,000 m		
--	--	----------	-------	-------

1.5.110. Glaskennzeichnung Folie Schrift

Kennzeichnung der Glasflächen in Augenhöhe/im Sichtbereich
(§ 7 Abs. 2 DGUV Vorschrift 81) mit Schrift als Großbuchstaben aus Glasdekorfolie
(Ätzeffektfolie Milchglas)

Folienhöhe (Buchstaben) gesamt	ca. 80 mm
Einzellängen bis	max. 1,20 m

Quer über die Innenverglasung im Bereich ca. 1,60 m über
Fußboden verlaufend

Ausführung als Schriftzug, geplottet, Rahmen anschließend abgezogen,

Folienstreifen Breite	ca. 80 mm
-----------------------	-----------

Schriftzug gem. Vorlage AG:

1. "SPEISERAUM / MENSA"
2. "MEDIOTHEK"

Folie auf PVC-Basis, Permanenthaftung auf Glas

liefern und gem. Plan und nach Angabe der Bauüberwachung auf den Glasflächen
aufkleben,
Ausführung erfolgt zeitversetzt zur sonstigen Montage, erforderliche zusätzliche
Anfahrten sind einzukalkulieren

Hinweis: Die Strukturfolie ist vor Ausführung zu bemustern.

		3,000 m		
--	--	---------	-------	-------

1.5.120. Glaskennzeichnung Folie Symbole groß, DM=50 cm

Kennzeichnung der Glasflächen in Augenhöhe/im Sichtbereich
(§ 7 Abs. 2 DGUV Vorschrift 81) mit kreisförmigen Symbolen aus Glasdekorfolie
(Ätzeffektfolie Milchglas)

Symboldurchmesser	ca. 50 cm
-------------------	-----------

Anordnung in der Türenverglasung als Einzelmarkierung OK ca. 1,60 m über
Fußboden,

Folie geplottet, Rahmen anschließend abgezogen,

Symbole gem. Vorlage AG:
- Glasseitenteil Tür Mediothek:

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 1. **Teilobjekt A Schule**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	1. 2 x Symbol Bücher - Glasseitenteil Tür Mensa: 2. 2 x Symbol Teller mit Besteck Folie auf PVC-Basis, Permanenthaftung auf Glas liefern und gem. Plan und nach Angabe der Bauüberwachung auf den Glasflächen aufkleben, Ausführung erfolgt zeitversetzt zur sonstigen Montage, erforderliche zusätzliche Anfahrten sind einzukalkulieren Hinweis: Die Strukturfolie ist vor Ausführung zu bemustern.				
		4,000	St	.....	.....
Summe 1.5.	Zubehör				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 1. **Teilobjekt A Schule**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.6. Wartungsarbeiten

Leistungsumfang Wartung

1. Allgemeine Angaben

Inhalt der Leistungsbeschreibung Wartung ist die Inspektion, Wartung und Pflege von Rahmen- und Pfosten-Riegel-Elementen aus Aluminium inkl. Türen.

Die Leistungen beziehen sich auf eine einmalige jährliche Wartung ab dem Jahr der vertraglichen Abnahme im Zeitraum der vertraglichen Gewährleistung.
Weitere Wartungsintervalle nach Ablauf der Gewährleistungsfrist werden ggf. separat ausgeschrieben und sind nicht Bestandteil dieses Leistungsverzeichnisses.

Instandsetzungsarbeiten und Reparaturen, die für die Funktion und Sicherheit erforderlich sind, sind ohne ausdrückliche Auftragserteilung des Auftraggebers durch den Auftragnehmer sofort auszuführen.

Die Abrechnung erfolgt nach den vereinbarten und erfassten Stundensätzen und separat erfasstem Materialaufwand.

Sonstiger Materialaufwand, der für die Wartung erforderlich ist, ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Größere Reparaturen, die einen umfangreicheren Zeitaufwand erwarten lassen, sind nicht Inhalt dieses Leistungsverzeichnisses. Diese sind dem Auftraggeber nach Abschluss der Wartung unverzüglich mitzuteilen.

Alle Arbeiten sind darauf abzustellen, dass keine Schädigungen an der Bausubstanz und der Einrichtung erfolgen. Die fertigen Oberflächen sind vom Auftragnehmer gegen Beschädigung wirkungsvoll zu schützen. Gerüste und Leitern sind vom Auftragnehmer vorzuhalten. Aufwendungen und Vorhaltekosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen und mit diesen abgegolten.

Gerüste und Leitern dürfen nur mit geeigneten Rollen bzw. mit geschützten Füßen verwendet werden. Der Bereich der Leistungsausführung ist mit foliekaschierten Vließbahnen auszulegen. Das Aufstellen auf die inneren und äußeren Fensterbänke ist verboten.

Das Grundstück des Objektes kann mit Fahrzeugen befahren werden.

Auf dem Schulgrundstück muss grundsätzlich mit Aufenthalt von Personen gerechnet werden. Das Fahrverhalten ist darauf einzustellen. Eine Anlieferung der Arbeitsmaterialien ist in jedem Fall möglich.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 1. **Teilobjekt A Schule**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Für das dauerhafte Parken während der Ausführung der Arbeiten muss sich der Auftragnehmer die Erlaubnis beim Auftraggeber einholen. Ein Verstellen bzw. Einschränken von Rettungswegen ist nicht zulässig. Zufahrten und Eingänge sind freizuhalten.

An- und Abfahrten werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Ausgenommen sind zusätzliche Anfahrten abweichend vom regulären Wartungsintervall.

2. Angaben zu den Innentüren, Antrieben und sonstigen Anlagen, Dokumentation

In den Positionen werden die betreffenden Bauelemente mit Verweis auf die betreffenden Titel aufgeführt. Zur Leistungsausführung und Abrechnung führt der AN eine Liste, in welcher die Elemente / Türen geordnet nach Geschoss und Raum aufgelistet sind. Die Leistungen zur Inspektion, Wartung und Pflege sind in dieser Liste einzutragen.

Für motorische Antriebe gilt das analog. Für Feststellanlagen, Drehflügelantriebe und andere prüfpflichtige Anlagen werden Prüfbücher geführt.

Diese Dokumentation ist gleichzeitig auch die Abrechnungsgrundlage.

Festgestellte Schäden, die über die Wartung hinausgehen, sind dort ebenfalls einzutragen.

Werden bei der Inspektion, Wartung und Pflege Widersprüche zum tatsächlichen Bestand festgestellt, sind diese dem Auftraggeber umgehend mitzuteilen.

3. Zeitraum für die Ausführung

Die Wartungsarbeiten können nur in der schulfreien Zeit durchgeführt werden, da sonst der Betrieb der Schule zu stark beeinträchtigt wird. Die Ausführung erfolgt einmal jährlich.

Der Zutritt zum Gebäude ist nach Anmeldung bei dem Objektverwalter in der Zeit von 7 Uhr bis 15 möglich.

Abweichende Zeiten sind separat zu vereinbaren. Den Weisungen des Hausmeisters und der Schulleitung ist Folge zu leisten.

4. Leistungsinhalt

Folgende Bauteile und Funktionen sind im nachfolgend beschriebenem Umfang zu warten.

Darüber hinausgehende Leistungen sind Instandhaltungen und Reparaturen.

4.1 Bauteile

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Antriebe Bewegungssensoren Schalter, Taster Griffe, Drücker, Oliven Ecklager Scherenlager Schließmechanismus (innere Mechanik des Beschlages) Schließteile, Riegel, Fallen Dichtungsprofile Scheiben Klotzung Glasabdichtung Glashalteleisten Elastische Dichtprofile Befestigung Bodendichtungen Türpuffer und -feststeller 4.2 Funktion Gängigkeit Bedienbarkeit Verschluss Dichtschluss Lagestabilität. Folgende Leistungen sind mit dem EP abgegolten: Justieren, Schmieren, Fetten und Ölen Einstellung und Einrichtung Dichtungen von Staub und Verunreinigungen befreien Behandlung der Dichtung mit Silikonspray 4.3 Umfang Inspektion Feststelleinrichtungen mit und ohne Haftmagneten sowie Freilauftürschließer und Drehflügelantriebe prüfen auf bauliche Veränderungen, Sichtkontrolle auf Befestigung, Beschädigung, Korrosion und Verschmutzung Überprüfung der Betriebs- und Störungsanzeigen Prüfung aller elektrischen und mechanischen Funktionen Prüfung des Auslösens der Feststelleinrichtungen Beschläge: Griffe - Funktion prüfen Ecklager - optische Kontrolle auf evtl. Risse und Brüche, Kontrolle auf Abnutzung Scherenlager - optische Kontrolle auf evtl. Risse und Brüche, Kontrolle auf Abnutzung, Kontrolle, ob Scherenlagerstift richtig eingeschoben ist, Anbindung zum Zentralverschluss auf Abnutzung überprüfen Schließmechanismus (innere Mechanik des Beschlages) - Gängigkeit, Kopplung der einzelnen Beschlagteile auf				

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	feste Verbindung prüfen, optische Kontrolle auf Abnutzung und Beschädigung, Überprüfen, ob der gesamte Beschlag noch zu schalten ist Schließteile -optische Kontrolle auf Abnutzung und Beschädigung Dichtungsprofile - Planmäßige Lage, Elastizität, Funktion, Eckverbindungen und stumpfe Stöße der Dichtungen Verglasung: Scheiben - Glasschäden, Sprünge, Bruchstellen, Trübung, Kondenswasser im Scheibenzwischenraum Klotzung - Gängigkeit Glasabdichtung - Risse, Ablösung des Dichtstoffes vom Rahmen und/oder Glas, Beschichtung auf Dichtstoffen Glashalteleisten - Befestigung Elastische Dichtprofile - Offene Ecken, Haftung am Rahmenfalz, Anpressdruck, Versprödung Dampfdruckausgleich - Dampfdruckausgleichsöffnungen Baukörperanschluss: Befestigung - Mechanische Befestigung (Rahmen zu Baukörper) Abdichtung - Fester Sitzung und Abdichtung von Fensterbänken und Leibungsverkleidungen 4.4 Umfang Wartung und Pflege Feststelleinrichtungen mit und ohne Haftmagneten sowie Freilauftürschließer Funktionserhaltende Reinigung und Schmierung Kontrolle und Auswechslung von Komponenten mit begrenzter Lebensdauer Beschläge: Ecklager - Justieren und Schmieren nach Angaben des Beschlagherstellers Scherenlager - Schmieren, Justieren und gängig machen nach Angaben des Beschlagherstellers Schließteile - Schmieren nach Angaben des Beschlagherstellers Dichtungsprofile - Lose Dichtungen wieder einsetzen, beschädigte Dichtungen ermitteln, offene Verbindungen schließen Verglasungen: Glasabdichtung - Beseitigung kleinerer Mängel wie abgerissene Dichtungsfase oder Versiegelung oder ähnliches Elastische Dichtprofile - Offene Ecken, Haftung am Rahmenfalz, Anpressdruck, Versprödung abdichten				

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 1. **Teilobjekt A Schule**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Die Aluminiumprofile sind auf Beschädigungen, Verformungen, Lösen von Eckverbindungen, Zustand der Beschichtungen und hervorstehende Teile zu kontrollieren. In den Einheitspreis ist das Anschleifen von beschädigten Beschichtungen und das Ausbessern von offenen Fugen bis 0,5mm einzurechnen.

Die Wartungskosten für eine Laufzeit von 4 Jahren gehen in die Angebotsbewertung mit ein, werden jedoch nicht mit dem Bauauftrag sondern erst später mit separatem Wartungsvertrag beauftragt..

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 1. **Teilobjekt A Schule**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.6.10. Wartung und Prüfung sämtlicher 47 Innentüren mit Rahmen- und Pfosten-Riegelkonstruktionen

Inspektion, Wartung und Pflege aller 47 Innentürelemente inkl. der Rahmen- und Pfosten/Riegel-Konstruktionen der Titel 1.2 bis 1.4

Leistungsumfang gemäß vorstehender Beschreibung.

Wartung Drehflügelantriebe und Feststellanlagen in gesonderter Position.

Der angegebene Preis gilt für einen Wartungsvorgang aller Rahmen- und Pfosten-Riegelkonstruktionen inkl. Türen (entspricht 1 St).

Ausführung jährlich innerhalb der Gewährleistung

Abrechnung 1 St/ Jahr

4,000 St/J

1.6.20. Wartung und Prüfung 45 Obentürschließer mit FSA/ FTS

Wartung und Prüfung von 45 Stück Obentürschließer des Titels 1.5 mit elektromagnetischer oder integrierter Feststellung / Freilauffunktion nach DIBt-Zulassung sowie nach Herstellerangabe

Service mit folgenden Leistungsmerkmalen

- einmalige Wartung je Vertragsjahr
- kostenlose Bereitstellung und Führung der Prüfunterlagen
- Anbringen der Prüfplakette

4,000 St/J

1.6.30. Inspektion, Wartung und Pflege 1 Tür mit Drehtürantrieb

Inspektion, Wartung und Pflege von Außentüren mit Drehtürantrieb;

Hier: elektromotorisch öffnende Türflügel von Innentüren;

Leistungsumfang gemäß vorstehender Beschreibung und Vorgaben des Herstellers, einschließlich Protokollierung und Dokumentation im Wartungsbuch.

Ausführung durch qualifizierte Fachkraft, Nachweis einer verantwortlichen Elektrofachkraft nach DIN VDE 1000-10 für elektrische Anlagen, ausschließliche Verwendung von Original- oder anerkannten Austausch- und Zubehörteilen.

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Flügelgrößen: bis 1.300 mm x 2.300 mm Menge 1 St				
	Der angegebene Preis gilt für einen Wartungsvorgang aller Türen mit Antrieben (entspricht 1 St).				
	Ausführung jährlich innerhalb der Gewährleistung				
	Abrechnung 1 St/ Jahr				
		4,000	St/J	.....	.....
1.6.40.	Fahrtkosten An- und Abfahrten einschließlich Fahrzeit und Lohnkosten				
		1,000	St	.....	.....
1.6.50.	Stundenlohn Arbeitsleistung				
		1,000	h	.....	.....
	Summe 1.6.		Wartungsarbeiten		.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	1.	Teilobjekt A Schule

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.	Stundenlohnarbeiten			
1.7.10.	Stundenlohn Mittellohn Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere Anweisung der Bauleitung ausgeführt werden. Nachweise hierfür sind zur Anerkennung durch die örtliche Bauüberwachung vorzulegen.			
		10,000 h	.....	.....
	Summe 1.7. Stundenlohnarbeiten			.....
	Summe 1. Teilobjekt A Schule			.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	2.	Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2. Teilobjekt B Sporthalle

2.1. Werkplanung - statische Nachweise - Bemusterung

2.1.10. Werkplanung - Konstruktionszeichnungen - statische Nachweise

Werkplanung - Konstruktions- und Werkstattzeichnungen für beschriebenen Konstruktionen sowie deren statische Bemessung und statische Nachweise.

Im Einzelnen sind in der Werkplanung elementweise folgende technische, statische und bauphysikalische Parameter zu klären, darzustellen bzw. nachzuweisen:

- Elementnummer (Türnummer aus der Ausführungsplanung des Auftraggebers)
- Drehrichtung der Öffnungsflügel
- Abmaße des Elements, Profilmaße
- lichte Öffnungsweiten der Elemente
- Verglasungsart (Glasfarbe, Glasstärken, Sicherheitsgläser VSG/ESG)
- Beschlageinordnung (Art und Lage)
- Farbe der Elementprofile (innen und außen)
- Anschlüsse an das Bauwerk (horizontal/vertikal)
- Abdichtungseinordnung
- Details zur Kopplung bei mehrteiligen Elementen
- Rahmenverbreiterungen
- Montage Befestigungselement
- weitere technische Ausstattung (Antriebe, Schließer)
- Elektrokomponenten (Kontakte, Fluchttürsteuerungen etc)
- Verkabelungsplanung für Elektrokomponenten
- Uw-Wert-Berechnung des Elements
- Prüfzeugnis zum Nachweis des Glasaufbaus
- Schalldämmwert des Fensterelements (Rw,P)
- Einbruchhemmung des Elements
- auf Aufforderung Isothermennachweis
- statischer Nachweis der Rahmenelemente und Profile in prüffähiger Form
- Glasbemessung und statischer Nachweis der Verglasungen gemäß DIN 18008

Die Werkplanungen müssen an die Planer des AG digital in den Dateiformaten PDF und DWG übergeben werden. Die Fertigung kann erst nach Freigabe der Unterlagen durch den Auftraggeber bzw. seine beauftragten Planer beginnen. Die Freigabe erfolgt als digitale Zusendung im Format PDF.

1,000 psch

.....

2.1.20. Bemusterung

Vorlage von Musterprofilen des angebotenen Profilsystems mit der gewünschten Farbbeschichtung einschließlich der angebotenen Produktfamilie der Drückergarnitur zur abschließenden

Angebotsaufforderung

Projekt:

LV:

Bereich:

300

18-IT-2

2.

Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.

Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bemusterung und Bestätigung durch den Auftraggeber				
	gewünschter Farbton RAL 7048 Perlmausgrau metallic				
		1,000	psch		.....
	Summe 2.1.		Werkplanung - statische Nachwei..		.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 2. **Teilobjekt B Sporthalle**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.2. Innentüren Alu-Glas ohne Brandschutz

Positionsbeschreibungen - formale Regelungen

Die in den nachfolgend beschriebenen Positionen aufgeführten Leistungen sind gemäß der "ZTV", sowie den Vorbemerkungen und den vorgestellten technischen Beschreibungen auszuführen.

Alle Positionen sind als komplette, in sich geschlossene und voll funktionsfähige Leistungen gemäß Zulassung anzubieten.

2.2.10.

Gemäß Ausführungsbeschreibung 1

Anlage 1 - Tür, 1Flügel, 1Oberlicht, 1,385 x 2,95 m, 37 dB

Türanlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, als verglaste Rahmentür aus Aluminiumprofilen, mehrteilig, aus beweglichen und feststehenden Elementen herstellen, liefern und funktionsfähig einbauen

System gemäß Ausführungsbeschreibung **T1**

BxH 1,385 x 2,95 m (ab OK-Fertigfussboden)

Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-5	ohne
Anforderungen DIN 18095	ohne
bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R	37 dB
Schalldämm-Maß im Prüfstand Rw,P	42 dB
Mechanische Festigkeit DIN EN 1192	Klasse 4
Beanspruchungsgruppe	E extrem

Aufteilung in

1 Stück 1- flg. Tür - Fluchttür mit Notausgangsfunktion DIN 179

Drehrichtung DIN links oder rechts nach Erfordernis

Beschlag Tür DIN EN 179 **BT2**

Verglasung, Glasfläche 1-teilig **GT2**

lichte Durchgangsbreite Gehflügel mind. 1,10 m

Kämpferhöhe = lichte Durchgangshöhe ca. 2,25 m

1 Stück feststehendes verglastes Oberlicht

Glasfläche 1-teilig

inkl. Bodenaufständerung wie Vorbemerkung ca. 15 cm

Bauanschlüsse gemäß Zulassung und Vorbemerkungen

Befestigungsgrund Stahlbeton, Einbau in Öffnung ohne

Anschlag

Rahmenoberfläche allseitig pulverbeschichtet,

Farbton gemäß Ausführungsbeschreibung T1

Angebotsaufforderung

Projekt:

LV:

Bereich:

300

18-IT-2

2.

Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.

Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verwendungsstelle: 1.Obergeschoss, Empore / Therapieraum				
		1,000	St	.....	.....
	Summe 2.2.		Innentüren Alu-Glas ohne Brands..		.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	2.	Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.3. Rauchschutztüren (RS)

Positionsbeschreibungen - formale Regelungen

Die in den nachfolgend beschriebenen Positionen aufgeführten Leistungen sind gemäß der "ZTV", sowie den Vorbemerkungen und den vorgestellten technischen Beschreibungen auszuführen.

Alle Positionen sind als komplette, in sich geschlossene und voll funktionsfähige Leistungen gemäß Zulassung anzubieten.

2.3.10. Gemäß Ausführungsbeschreibung 1
Anlage 2 Tür RS, 1Flügel, 1fest, 1Oberlicht, 2,00 x 2,90 m, FSA
 Türanlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, als verglaste Rahmentür aus Aluminiumprofilen, mehrteilig, aus beweglichen und feststehenden Elementen herstellen, liefern und funktionsfähig einbauen

Klassifizierung als RS Tür gemäß DIN 4102 und DIN 18095 mit Prüfzeugnis und dauerhafter Kennzeichnung

System gemäß Ausführungsbeschreibung **T1**

BxH 2,00 x 2,90 m

Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-5	RS
Anforderungen DIN 18095	rauchdicht
bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R	o. Anforderung
Schalldämm-Maß im Prüfstand Rw,P	o. Anforderung
Mechanische Festigkeit DIN EN 1192	Klasse 4
Beanspruchungsgruppe	E extrem

Aufteilung in

1 Stück 1- flg. Tür - Fluchttür mit Notausgangsfunktion DIN 179	
Drehrichtung DIN links oder rechts nach Erfordernis	
Beschlag Tür DIN EN 179	BT2
Verglasung, Glasfläche 1-teilig	GT2
lichte Durchgangsbreite Gehflügel	mind. 1,05 m
Kämpferhöhe = lichte Durchgangshöhe	ca. 2,20 m

1 Stück feststehendes, türhohes verglastes Seitenteil, Glasfläche 1- teilig	GT2
---	------------

1 Stück feststehendes, elementbreites verglastes Oberlicht, Glasfläche 1-teilig

incl. Bodenaufständerung wie Vorbemerkung ca. 15 cm

Bauanschlüsse gemäß Zulassung und Vorbemerkungen
 Befestigungsgrund Stahlbeton / Kalksandsteinmauerwerk

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 2. **Teilobjekt B Sporthalle**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	(Wände), Trockenbau (Sturz) Einbau in Öffnung ohne Anschlag Rahmenoberfläche allseitig pulverbeschichtet Farbton gemäß ZTV, T1 Ausführung mit Obentürschließer DIN EN 1154 und integrierter Rauchschalterzentrale in gesonderter Position/ wird gesondert vergütet Verwendungsstelle: Erdgeschoss, Treppenhäuser / Flur lt. Plan				
		2,000	St	.....	.....
Summe 2.3.	Rauchschutztüren (RS)				.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	2.	Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.4. Rauch- und Feuerschutztüren (T30-RS) inkl. BS-Verglasungen

Positionsbeschreibungen - formale Regelungen

Die in den nachfolgend beschriebenen Positionen aufgeführten Leistungen sind gemäß der "ZTV", sowie den Vorbemerkungen und den vorgestellten technischen Beschreibungen auszuführen.

Alle Positionen sind als komplette, in sich geschlossene und voll funktionsfähige Leistungen gemäß Zulassung anzubieten.

2.4.10.

Gemäß Ausführungsbeschreibung 1

Anlage 3 Tür T30 RS, 1Flügel, 1fest, 3fest, 1Oberlicht, 4,85 x 2,95 m, FSA

Türanlage im Innenbereich mit bauaufsichtlicher Zulassung, als verglaste Rahmentür aus Aluminiumprofilen, mehrteilig, aus beweglichen und feststehenden Elementen herstellen, liefern und funktionsfähig einbauen

Klassifizierung als T30-RS Tür gemäß DIN 4102 und DIN 18095 mit Prüfzeugnis und dauerhafter Kennzeichnung

System gemäß Ausführungsbeschreibung **T2**

BxH 4,85 x 2,95 m

Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-5

Anforderungen DIN 18095

bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw,R

Schalldämm-Maß im Prüfstand Rw,P

Mechanische Festigkeit DIN EN 1192

Beanspruchungsgruppe

T 30/ RS

rauchdicht

o. Anforderung

o. Anforderung

Klasse 4

E extrem

Aufteilung in

1 Stück 1- flg. Tür - Fluchttür mit Notausgangsfunktion DIN 179

Drehrichtung DIN links oder rechts nach Erfordernis

Beschlag Tür DIN EN 179

BT2

Verglasung, Glasfläche 1-teilig

GT2

lichte Durchgangsbreite Gehflügel

mind. 1,20 m

Kämpferhöhe = lichte Durchgangshöhe

ca. 2,25 m

3 Stück feststehende verglaste Seitenteile,

Glasfläche 1-teilig, Höhe wie Gesamtelement,

Breite jeweils ca. 112,5 cm

GT2

1 Stück feststehendes verglastes Türoberlicht

Breite wie Tür, Höhe ca. 70 cm

GT1

incl. Bodenaufständerung wie Vorbemerkung ca. 15cm

Bauanschlüsse gemäß Zulassung und Vorbemerkungen

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	2.	Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Befestigungsgrund Stahlbeton/ Kalksandsteinmauerwerk Einbau in Öffnung ohne Anschlag				
	Rahmenoberfläche allseitig pulverbeschichtet Farbton gemäß ZTV, T1				
	Ausführung mit Obentürschließer DIN EN 1154 und integrierter Rauchschalterzentrale in gesonderter Position/ wird gesondert vergütet				
	Verwendungsstelle: Treppenhäuser 1.OG 7 Empore lt. Plan				
		2,000	St	.....	.....
Summe 2.4.	Rauch- und Feuerschutztüren (T3..				.....

Projekt: 300 Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV: 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich: 2. Teilobjekt B Sporthalle

Druckdatum: 31.07.2026 Seite: 69 von 83

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 LV: 18-IT-2 Bereich: 2.	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str. Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg.. Teilobjekt B Sporthalle
---	---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	bauseits			
	Einbauort: Treppenhäuser / Flur EG			
		2,000 St	.....	.....
2.5.20.	OT2 - Obentürschließer 1flg. mit Haftmagnet zur Feststellung, Rauchschalterzentrale, Öffnung bis 180 Grad Obentürschließer EN 1154, für die Montage an 1-flügligen Feuer- und Rauchschutztüren, Ausführung wie vor, jedoch Ausführung mit integrierter Feststellung und Haftmagnet an Bodenprofil der Festverglasung Öffnungsweite des festgestellten Flügels max. 180 Grad" Einbauort: Treppenhäuser / Empore 1.OG			
		2,000 St	.....	.....
2.5.30.	Inbetriebnahme / Sachkundigenabnahme / Einweisung FSA Inbetriebnahme/ Sachkundigenabnahme aller Feststellanlagen mit Einweisung des Bedienpersonals Nach dem betriebsfertigen Einbau der Anlagen am Anwendungsort sind deren einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation durch eine Abnahmeprüfung festzustellen. Die Abnahmeprüfung darf nur von autorisierten Fachkräften oder von Fachkräften einer dafür benannten Prüfstelle durchgeführt werden. Nach erfolgreicher Abnahmeprüfung in unmittelbarer Nähe des Abschlusses an der Wand Schild in der Größe 105 mm x 52 mm mit der Aufschrift Feststellanlage Abnahme durch (Firmenzeichen sowie Monat und Jahr der Abnahme) dauerhaft anzubringen. Kennzeichnung der Schließbereiche DIN 4066 Dem Betreiber ist über die erfolgreiche Abnahmeprüfung eine Bescheinigung auszustellen; sie ist durch den Betreiber aufzubewahren. Zu jeder Feststellanlage ist ein Prüfbuch zu liefern.			
		1,000 psch	.....	.....
2.5.40.	Rahmenverbreiterung 30mm Rahmenverbreiterung dreiseitig umlaufend zur Aufdopplung der Blendrahmenprofile passend zum Profilsystem der Feuer- und Rauchschutztüranlagen für Obentürschließer und/ oder Feststellanlagen			

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	2.	Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	sichtbare Breite der Aufdopplung	30mm			
	Oberfläche analog Rahmen				
		15,000 m		.....	.....
2.5.50.	Rahmenverbreiterung 50mm Rahmenverbreiterung dreiseitig umlaufend zur Aufdopplung der Blendrahmenprofile passend zum Profilsystem der Feuer- und Rauchschutztüranlagen für Obentürschließer und/ oder Feststellanlagen, Ausführung wie Pos.2.2.40, jedoch				
	sichtbare Breite der Aufdopplung	50mm			
	Oberfläche analog Rahmen				
		15,000 m		.....	.....
2.5.60.	Ablebung BS-Anlagen für Verfugung Ablebung vor Wand und Deckenflächen entlang der Kanten der errichteten BS- Anlagen für den Einbau der Brandschutzverfugung (z.B. nach bereits fertiggestellten Malerarbeiten o.ä.), beidseitig				
		65,000 m		.....	.....
2.5.70.	Glaskennzeichnung Folie Line, B=2 x 10 cm Kennzeichnung der Glasflächen in Augenhöhe/im Sichtbereich (§ 7 Abs. 2 DGUV Vorschrift 81) mit Streifen aus Glasdekorfolie (Ätzeffektfolie Milchglas)				
	Folienbreite gesamt	2 x 100 mm			
	Einzellängen bis	max. 1,50 m			
	Quer über die gesamte Verglasung im Bereich ca. 0,70 m und 1,60 m über Fußboden verlaufend				
	Ausführung in einem einzelnen Streifen, geplottet, Rahmen anschließend abgezogen,				
	Randabstand zu Profil	ca. 5 mm			
	Folie auf PVC-Basis, Permanenthaftung auf Glas				
	liefern und gem. Plan und nach Angabe der Bauüberwachung auf den Glasflächen aufkleben, Ausführung erfolgt zeitversetzt zur sonstigen Montage, erforderliche zusätzliche Anfahrten sind einzukalkulieren,				
	Hinweise: Die Strukturfolie ist vor Ausführung zu bemustern, Abrechnung erfolgt für 2 Stück Streifen je lfm				
		15,000 m		.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt:

LV:

Bereich:

300

18-IT-2

2.

Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.

Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..

Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Summe 2.5.		Zubehör		.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 2. **Teilobjekt B Sporthalle**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.6. Wartungsarbeiten

Leistungsumfang Wartung

1. Allgemeine Angaben

Inhalt der Leistungsbeschreibung Wartung ist die Inspektion, Wartung und Pflege von Rahmen- und Pfosten-Riegel-Elementen aus Aluminium inkl. Türen.

Die Leistungen beziehen sich auf eine einmalige jährliche Wartung ab dem Jahr der vertraglichen Abnahme im Zeitraum der vertraglichen Gewährleistung.
Weitere Wartungsintervalle nach Ablauf der Gewährleistungsfrist werden ggf. separat ausgeschrieben und sind nicht Bestandteil dieses Leistungsverzeichnisses.

Instandsetzungsarbeiten und Reparaturen, die für die Funktion und Sicherheit erforderlich sind, sind ohne ausdrückliche Auftragserteilung des Auftraggebers durch den Auftragnehmer sofort auszuführen.

Die Abrechnung erfolgt nach den vereinbarten und erfassten Stundensätzen und separat erfasstem Materialaufwand.

Sonstiger Materialaufwand, der für die Wartung erforderlich ist, ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Größere Reparaturen, die einen umfangreicheren Zeitaufwand erwarten lassen, sind nicht Inhalt dieses Leistungsverzeichnisses. Diese sind dem Auftraggeber nach Abschluss der Wartung unverzüglich mitzuteilen.

Alle Arbeiten sind darauf abzustellen, dass keine Schädigungen an der Bausubstanz und der Einrichtung erfolgen. Die fertigen Oberflächen sind vom Auftragnehmer gegen Beschädigung wirkungsvoll zu schützen. Gerüste und Leitern sind vom Auftragnehmer vorzuhalten. Aufwendungen und Vorhaltekosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen und mit diesen abgegolten.

Gerüste und Leitern dürfen nur mit geeigneten Rollen bzw. mit geschützten Füßen verwendet werden. Der Bereich der Leistungsausführung ist mit foliekaschierten Vließbahnen auszulegen. Das Aufstellen auf die inneren und äußeren Fensterbänke ist verboten.

Das Grundstück des Objektes kann mit Fahrzeugen befahren werden.

Auf dem Schulgrundstück muss grundsätzlich mit Aufenthalt von Personen gerechnet werden. Das Fahrverhalten ist darauf einzustellen. Eine Anlieferung der Arbeitsmaterialien ist in jedem Fall möglich.

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 2. **Teilobjekt B Sporthalle**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Für das dauerhafte Parken während der Ausführung der Arbeiten muss sich der Auftragnehmer die Erlaubnis beim Auftraggeber einholen. Ein Verstellen bzw. Einschränken von Rettungswegen ist nicht zulässig. Zufahrten und Eingänge sind freizuhalten.

An- und Abfahrten werden nicht gesondert vergütet und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Ausgenommen sind zusätzliche Anfahrten abweichend vom regulären Wartungsintervall.

2. Angaben zu den Innentüren, Antrieben und sonstigen Anlagen, Dokumentation

In den Positionen werden die betreffenden Bauelemente mit Verweis auf die betreffenden Titel aufgeführt. Zur Leistungsausführung und Abrechnung führt der AN eine Liste, in welcher die Elemente / Türen geordnet nach Geschoss und Raum aufgelistet sind. Die Leistungen zur Inspektion, Wartung und Pflege sind in dieser Liste einzutragen. Für Feststellanlagen und andere prüfpflichtige Anlagen werden Prüfbücher geführt. Diese Dokumentation ist gleichzeitig auch die Abrechnungsgrundlage. Festgestellte Schäden, die über die Wartung hinausgehen, sind dort ebenfalls einzutragen. Werden bei der Inspektion, Wartung und Pflege Widersprüche zum tatsächlichen Bestand festgestellt, sind diese dem Auftraggeber umgehend mitzuteilen.

3. Zeitraum für die Ausführung

Die Wartungsarbeiten können nur in der schulfreien Zeit durchgeführt werden, da sonst der Betrieb der Schule zu stark beeinträchtigt wird. Die Ausführung erfolgt einmal jährlich. Der Zutritt zum Gebäude ist nach Anmeldung bei dem Objektverwalter in der Zeit von 7 Uhr bis 15 möglich. Abweichende Zeiten sind zu separat zu vereinbaren. Den Weisungen des Hausmeisters und der Schulleitung ist Folge zu leisten.

4. Leistungsinhalt

Folgende Bauteile und Funktionen sind im nachfolgend beschriebenem Umfang zu warten. Darüber hinausgehende Leistungen sind Instandhaltungen und Reparaturen.

4.1 Bauteile

Antriebe

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	2.	Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Bewegungssensoren Schalter, Taster Griffe, Drücker, Oliven Ecklager Scherenlager Schließmechanismus (innere Mechanik des Beschlages) Schließteile, Riegel, Fallen Dichtungsprofile Scheiben Klotzung Glasabdichtung Glashalteleisten Elastische Dichtprofile Befestigung Bodendichtungen Türpuffer und -feststeller 4.2 Funktion Gängigkeit Bedienbarkeit Verschluss Dichtschluss Lagestabilität. Folgende Leistungen sind mit dem EP abgegolten: Justieren, Schmieren, Fetten und Ölen Einstellung und Einrichtung Dichtungen von Staub und Verunreinigungen befreien Behandlung der Dichtung mit Silikonspray 4.3 Umfang Inspektion Feststelleinrichtungen mit und ohne Haftmagneten sowie Freilauftürschließer und Drehflügelantriebe prüfen auf bauliche Veränderungen, Sichtkontrolle auf Befestigung, Beschädigung, Korrosion und Verschmutzung Überprüfung der Betriebs- und Störungsanzeigen Prüfung aller elektrischen und mechanischen Funktionen Prüfung des Auslösens der Feststelleinrichtungen Beschläge: Griffe - Funktion prüfen Ecklager - optische Kontrolle auf evtl. Risse und Brüche, Kontrolle auf Abnutzung Scherenlager - optische Kontrolle auf evtl. Risse und Brüche, Kontrolle auf Abnutzung, Kontrolle, ob Scherenlagerstift richtig eingeschoben ist, Anbindung zum Zentralverschluss auf Abnutzung überprüfen Schließmechanismus (innere Mechanik des Beschlages) - Gängigkeit, Kopplung der einzelnen Beschlagteile auf feste Verbindung prüfen, optische Kontrolle auf				

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	2.	Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abnutzung und Beschädigung, Überprüfen, ob der gesamte Beschlag noch zu schalten ist Schließteile -optische Kontrolle auf Abnutzung und Beschädigung Dichtungsprofile - Planmäßige Lage, Elastizität, Funktion, Eckverbindungen und stumpfe Stöße der Dichtungen Verglasung: Scheiben - Glasschäden, Sprünge, Bruchstellen, Trübung, Kondenswasser im Scheibenzwischenraum Klotzung - Gängigkeit Glasabdichtung - Risse, Ablösung des Dichtstoffes vom Rahmen und/oder Glas, Beschichtung auf Dichtstoffen Glashalteleisten - Befestigung Elastische Dichtprofile - Offene Ecken, Haftung am Rahmenfalz, Anpressdruck, Versprödung Dampfdruckausgleich - Dampfdruckausgleichsöffnungen Baukörperanschluss: Befestigung - Mechanische Befestigung (Rahmen zu Baukörper) Abdichtung - Fester Sitzung und Abdichtung von Fensterbänken und Leibungsverkleidungen 4.4 Umfang Wartung und Pflege Feststelleinrichtungen mit und ohne Haftmagneten sowie Freilauftürschließer Funktionserhaltende Reinigung und Schmierung Kontrolle und Auswechslung von Komponenten mit begrenzter Lebensdauer Beschläge: Ecklager - Justieren und Schmieren nach Angaben des Beschlagherstellers Scherenlager - Schmieren, Justieren und gängig machen nach Angaben des Beschlagherstellers Schließteile - Schmieren nach Angaben des Beschlagherstellers Dichtungsprofile - Lose Dichtungen wieder einsetzen, beschädigte Dichtungen ermitteln, offene Verbindungen schließen Verglasungen: Glasabdichtung - Beseitigung kleinerer Mängel wie abgerissene Dichtungsfase oder Versiegelung oder ähnliches Elastische Dichtprofile - Offene Ecken, Haftung am Rahmenfalz, Anpressdruck, Versprödung abdichten				

Angebotsaufforderung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**
Bereich: 2. **Teilobjekt B Sporthalle**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

Die Aluminiumprofile sind auf Beschädigungen, Verformungen, Lösen von Eckverbindungen, Zustand der Beschichtungen und hervorstehende Teile zu kontrollieren. In den Einheitspreis ist das Anschleifen von beschädigten Beschichtungen und das Ausbessern von offenen Fugen bis 0,5mm einzurechnen.

Die Wartungskosten für eine Laufzeit von 4 Jahren gehen in die Angebotsbewertung mit ein, werden jedoch nicht mit dem Bauauftrag sondern erst später mit separatem Wartungsvertrag beauftragt..

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	2.	Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.6.10.	Wartung und Prüfung sämtlicher 5 Innentüren mit Rahmenkonstruktion Inspektion, Wartung und Pflege aller 5 Innentürelemente inkl. der Rahmen- und Pfosten/Riegel-Konstruktionen der Titel 2.2 bis 2.4 Leistungsumfang gemäß vorstehender Beschreibung. Wartung Feststellanlagen in gesonderter Position. Der angegebene Preis gilt für einen Wartungsvorgang aller Rahmenkonstruktionen inkl. Türen (entspricht 1 St). Ausführung jährlich innerhalb der Gewährleistung Abrechnung 1 St/ Jahr				
		4,000	St/J	.....	.....
2.6.20.	Wartung und Prüfung 4 Obentürschließer mit FSA Wartung und Prüfung von 4 Stück Obentürschließer des Titels 2.5 mit elektromagnetischer oder integrierter Feststellung nach DIBt-Zulassung sowie nach Herstellerangabe Service mit folgenden Leistungsmerkmalen - einmalige Wartung je Vertragsjahr - kostenlose Bereitstellung und Führung der Prüfunterlagen - Anbringen der Prüfplakette				
		4,000	St/J	.....	.....
2.6.30.	Fahrtkosten An- und Abfahrten einschließlich Fahrzeit und Lohnkosten				
		1,000	St	.....	.....
2.6.40.	Stundenlohn Arbeitsleistung				
		1,000	h	.....	.....
	Summe 2.6.		Wartungsarbeiten		.....

Angebotsaufforderung

Projekt:	300	Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
LV:	18-IT-2	Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..
Bereich:	2.	Teilobjekt B Sporthalle

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.7.	Stundenlohnarbeiten			
2.7.10.	Stundenlohn Mittellohn Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere Anweisung der Bauleitung ausgeführt werden. Nachweise hierfür sind zur Anerkennung durch die örtliche Bauüberwachung vorzulegen.			
		5,000 h	.....	.....
	Summe 2.7.	Stundenlohnarbeiten		.....
	Summe 2.	Teilobjekt B Sporthalle		.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	Teilobjekt A Schule	
1.1.	Werkplanung - statische Nachweise - Bemusterung	.....
1.2.	Rauchschtztüren (RS)	.....
1.3.	Rauch- und Feuerschtztüren (T30-RS) inkl. BS-Verglas..	.....
1.4.	Pfosten-Riegel-Konstruktionen	.....
1.5.	Zubehör	.....
1.6.	Wartungsarbeiten	.....
1.7.	Stundenlohnarbeiten	.....
	Summe 1. Teilobjekt A Schule	.....
2.	Teilobjekt B Sporthalle	
2.1.	Werkplanung - statische Nachweise - Bemusterung	.....
2.2.	Innentüren Alu-Glas ohne Brandschutz	.....
2.3.	Rauchschtztüren (RS)	.....
2.4.	Rauch- und Feuerschtztüren (T30-RS) inkl. BS-Verglas..	.....
2.5.	Zubehör	.....
2.6.	Wartungsarbeiten	.....
2.7.	Stundenlohnarbeiten	.....
	Summe 2. Teilobjekt B Sporthalle	.....
LV	18-IT-2	
1.	Teilobjekt A Schule	.....
2.	Teilobjekt B Sporthalle	.....
	Summe LV 18-IT-2 Los 3-13 Innentüren Alu..	.....

**Angebotsaufforderung
Zusammenstellung**

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
--------------	-----------------------	---------------

Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	.....	EUR
in Höhe von 19,00 %	.....	EUR
	.....	EUR

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 81

_____	_____	_____
(Ort)	(Datum)	(rechtsgültige Unterschrift)

Angebotsaufforderung Bieterangabenverzeichnis

Projekt: 300
LV: 18-IT-2

**Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.
Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

Angaben zu Produkten und Systemen

(TB61)

angebotener Hersteller

'.....'

(TB62)

angebotenes System

'.....'

(TB63)

angebotener Hersteller

'.....'

(TB64)

angebotenes System

'.....'

(TB65)

angebotener Hersteller

'.....'

(TB66)

angebotenes System

'.....'

(TB67)

angebotener Hersteller

'.....'

(TB68)

angebotenes System

'.....'

(TB69)

angebotener Hersteller

'.....'

(TB70)

angebotenes System

'.....'

(TB71)

angebotener Hersteller

'.....'

(TB72)

angebotenes System

'.....'

(TB73)

angebotener Hersteller

'.....'

(TB74)

Angebotsaufforderung Bieterangabenverzeichnis

Projekt: 300 **Bildungscampus Naumburg, Schönburger Str.**
LV: 18-IT-2 **Los 3-13 Innentüren Alu-Glas und Brandschutzverg..**

angebotenes System

' '
(TB75)
' '
(TB76)
' '

1.5.20. **OT2 - Obentürschließer 1flg. mit Haftmagnet zur Feststellung, Rauchschalterzentrale, Öffnung bis 180 Grad**
(TB70)
"

2.5.20. **OT2 - Obentürschließer 1flg. mit Haftmagnet zur Feststellung, Rauchschalterzentrale, Öffnung bis 180 Grad**
(TB70)
"